

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **73 (1955)**

Heft 95

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarb: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser la montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port an sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Via économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Aufhebung eines Geschäftseröffnungsverbotes.
Interdiction de rouvrir un commerce après liquidation.
Ramag Handelsgesellschaft für Rohmaterialien, Apparate und Maschinen AG., Biel.
Visamont AG. (Visamont S.A.) (Visamont Co. Inc.), Basel.
Mafera & Grasso S.A. en liquidation, Genève.
Rustica-Montreux s.à r.l. en liq., Montreux.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im ersten Vierteljahr 1955.
France: Décisions d'assimilation et de classement des marchandises.
Australien: Neue Einfuhrregelung. — Australie: Nouvelle réglementation de l'importation.
France: Modification du tarif douanier.
Aufnahme des Postüberweisungsdienstes mit Japan. — Service des virements postaux avec le Japon. — Servizio delle girate postali con il Giappone.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Mantel zu 2½%-Obligation der St. Gallischen Creditanstalt Nr. 60114, von Fr. 2000.—, gekündigt per 11. September 1955;
2. 3%-Obligation Nr. 16294 der Schweiz. Spar- & Kreditbank St. Gallen, Filiale Brig, von Fr. 1200.—, per 5. August 1961, mit Coupons per 31. Dezember 1953 bis Verfall, lautend auf die Gemeinde Saas-Balen;
3. Inhabersparheft Nr. 55073 der Leih- & Sparkasse vom Linthgebiet, Filiale Rapperswil; Wert per 31. Dezember 1954: Fr. 4183.55;
4. Versicherungsbrief Nr. 81, Pfandprotokoll Eichberg Band III, im Betrage von Fr. 200.—, datiert vom 10. März 1865, lastend auf Parz. Nr. 271 der Firma Fruchthaus A.G., St. Margrethen, bestehend in einem Stück Reben samt etwas Ackerboden am obern Kapf, Eichberg;
5. Versicherungsbrief Nr. 268, Pfandprotokoll Eichberg Band II, im Betrage von Fr. 296.96, datiert vom 2. Mai 1851, lastend auf dem Waldstück Parzelle Nr. 607 in der Schwantelen, Eichberg. Grundeigentümer: Rudolf Baumgartner, Basel;
6. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 91, Pfandprotokoll Eichberg Band VII, im Betrage von Fr. 400.—, datiert am 20. November 1909, lastend auf Waldparzelle Kat. XIII Nr. 613 am Stuhltobel, Eichberg. Grundeigentümer: Jakob Walt-Dietrich, a. Maler, Süsswinkel, Eichberg;
7. Inhaberschuldbrief Nr. 231, Pfandprotokoll Sennwald Band 14, im Betrage von Fr. 9300.—, datiert vom 1. April 1920, lastend auf dem Heimwesen in Haag, Kat. Nr. 416, Blatt 6, des Albert Engler, a. Posthalter, Haag-Sennwald;
8. Versicherungsbrief Nr. 720, Pfandprotokoll Jona Band F, im Betrage von Fr. 1200.—, datiert vom 3. April 1883, lastend auf der Liegenschaft des Karl Friedlos, Lenggis, Jona;
9. Inhaber-Schuldbrief Nr. 308, Pfandprotokoll Kappel Band K, im Betrage von Fr. 2750.—, datiert vom 10. Januar 1912, lastend auf den Liegenschaften Plan Blatt 9, Parzellen 623 und 627 des Ernst Schafflützel im Brandholz-Kappel;
10. Schuldbrief Nr. 219, Pfandprotokoll Flawil Band N, im Betrage von ursprünglich Fr. 2000.—, datiert vom 11. Januar 1921, lastend auf dem Grundstück der Frau Gertrud Ziegler-Blattmann in Eggstatt-Flawil.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziff. 1 bis 3 binnen 6 Monaten und Ziff. 4 bis 10 binnen einem Jahre vom Tage der ersten Veröffentlichung an vorzulegen, und zwar Ziffer 1 und 2 beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen, Ziff. 3 und 8 beim Bezirksgerichtspräsidium See in Uznach, Ziff. 4–6 beim Bezirksgerichtspräsidium Oberrheinthal in Altstätten, Ziff. 7 beim Bezirksgerichtspräsidium Werdenberg in Buchs, Ziff. 9 beim Bezirksgerichtspräsidium Obertoggenburg in Wildhaus und Ziff. 10 beim Bezirksgerichtspräsidium Untertoggenburg in Flawil, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (214^e)

St. Gallen, den 15. April 1955.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Inhaberschuldbrief von Fr. 4100.—, datiert 29. Oktober 1947, lautend auf Kurt Zellwegger, geboren 1901, von Au (St. Gallen), Damenschneider, wohnhaft an der Weststrasse 180, Zürich 3, lastend im dritten Rang auf der Liegenschaft in der Herrenwies, Badenerstrasse 36 in Schlieren, Kat. Nr. 4412 des Grundbuchamtes Schlieren.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (81)

Zürich, den 23. August 1954.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der Gerichtspräsident von Fraubrunnen hat nach Ablauf der Auskündigungsfrist unterm heutigen Tage als kraftlos erklärt:

1. Schuldbrief vom 8. Dezember 1914, Belege 1/398, im Betrage von Fr. 2000.—, zugunsten von Steiner Ida, Landshut, Utzenstorf, haftend im I. Rang auf Utzenstorf-Grundbuchblatt Nr. 1013 der Frau Witwe Hermine Käsermann-Röthlisberger, Bätterkinden.
2. Schuldbrief vom 14. November 1930, Belege 1/3023, im Betrage von Fr. 1000.—, zugunsten der Nämlichen, haftend im II. Rang auf Utzenstorf-Grundbuchblatt Nr. 1013 der Frau Witwe Hermine Käsermann-Röthlisberger, Bätterkinden. (228)

Fraubrunnen, den 23. April 1955.

Der Gerichtspräsident: Leuenberger.

Es werden die folgenden Nummern der nachgenannten Namenaktien der Spar- & Leihkasse Sumiswald zu nominell Fr. 100.— kraftlos erklärt:
223, 224, 1090, 1091 des Jakob Appenzeller sel., Waltrigen, Häusernmoos,
468, 469 der Wwe. Frieda Fankhauser-Aeschlimann, Trachselwald,
537, 538, 539, 540 der Schwester Rosa Fahrni, Krankenpflegerin, Horgen,
583 des Rudolf Heiniger, Landwirt, Aesch, Dürgraben,
415, 416 der Rosa Maurer, Haustochter, Reutenen, Obergoldbach,
859, 860 der Frau Frieda Minder-Hirsbrunner, Hofmattstrasse, Huttwil,
2565, 2566, 2567, 2568, 2570 des Jakob Ransier, Grenzweg 20, Gwatt bei Thnn,
2887, 2889 des Arthur Schärer, Kondukteur, Heimstrasse, Huttwil,
1586 des Schütz Simon, Lehrer, Freieckweg 8, Bern,
563, 564 des Alfred Sommer, Landwirt, Wyden, Wasen i/E.,
2143, 2144, 2145, 1545, 1546, 1547, 1548, 1549, 3976, 3977, 3978, 3979, 3980 der Anna Steffen-Wiedmer, Buchacker, Rüegsbach,
2869, 2870 des Gottfried Uetz, Landarbeiter, Kaschishaus, Wasen i/E.

Ferner werden kraftlos erklärt die Couponsbogen pro 1949 bis 1967 (inkl. Talons) zu den Aktien der Spar- & Leihkasse Sumiswald, Nummern 618, 2183, 2184 des Walter Mühle, Lindenhof, Wyssachen. (226)

Trachselwald, den 21. April 1955.

Der Gerichtspräsident:
P. Grossenbacher.

Mit Entscheid des Gerichtspräsidenten von Wangen vom 22. April 1955 wurde kraftlos erklärt: Der Eigentümerschuldbrief vom 13. April 1933, G. P. Belege 1/8619, lautend auf den Betrag von Fr. 75 000.— und haftend im II. Pfandrechtsrang auf der Liegenschaft Grundbuchblatt Nr. 903 von Herzogenbuchsee der Eigentümerin Erbgemeinschaft des Karl Schnell, gew. Schuhfabrikant, Herzogenbuchsee. (227)

Wangen a. d. A., den 22. April 1955.

Der Gerichtsschreiber: Steiner.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.

Fides Treuhand-Vereinigung, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1955, Seite 1002). Der zum Vizedirektor ernannte Dr. Gottlieb Meier heisst richtig Dr. Gottlieb Maier.

4. April 1955. Hoch- und Tiefbau.

Esslinger & Gasser, in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 209 vom 8. September 1954, Seite 2295). Hoch- und Tiefbauunternehmung. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Esslinger & Gasser in Liq. durch die beiden Gesellschafter Arthur Esslinger und Lorenz Gasser durchgeführt. Sie führen nicht mehr Einzelunterschrift als Gesellschafter, sondern Kollektivunterschrift als Liquidatoren.

4. April 1955. Hoch- und Tiefbau.
A. Esslinger, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Arthur Esslinger, von Zürich und Bülach, in Unterengstringen, mit seiner Ehefrau in Gütertrennung lebend. Hoch- und Tiefbauunternehmung. Freilhofstrasse 14.

19. April 1955. Holztrocknung usw.
Bremer & Co., in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1954, Seite 2381). Neuheiten und Patente aller Art, insbesondere auf dem Gebiet der Holztrocknung usw. Die Kommanditsumme des Kommanditars René Vodoz ist von Fr. 25 000 auf Fr. 50 000 erhöht worden. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Rudolf Karl Bremer wohnt in Küsnacht (Zürich).

19. April 1955. Waren aller Art usw.
Robineo Trading G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 225 vom 27. September 1954, Seite 2469). Waren aller Art usw. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 4. April 1955 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation wird unter der Firma Robineo Trading G.m.b.H. in Liquidation durchgeführt. Liquidator ist Albert Meyer. Er führt nicht mehr als Geschäftsführer, sondern als Liquidator Einzelunterschrift. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1954 sind an die neue Aktiengesellschaft «Robino AG», in Zürich, übergegangen.

19. April 1955. Waren aller Art usw.
Robino AG. (Robino S.A.) (Robino Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 4. April 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ein- und die Ausfuhr von und den Transithandel mit Waren aller Art, die Übernahme von Vertretungen in- und ausländischer Firmen und die Eingehung von Beteiligungen an Handels- und Industrie-Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000. Es zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 90 000 libertiert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der «Robino Trading G.m.b.H. in Liquidation», in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1954, nach der die Aktiven Franken 15 674.25 und die Passiven Fr. 4374.40 betragen, zum Preise von Franken 11 299.85, von welchem Fr. 10 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Albert Meyer, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Theaterstrasse 20, in Zürich 1.

19. April 1955.
Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur (Société Suisse d'Assurance contre les Accidents à Winterthur) (Società Svizzera di Assicurazione contro gli Infortuni in Winterthur) (Accident and Casualty Insurance Company of Winterthur, Switzerland), in Winterthur 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 304 vom 29. Dezember 1954, Seite 3339). Die Prokura von Eugen Brunner ist erloschen. Zu Direktoren wurden ernannt: Dr. jur. Werner Bühler und Eugen Sigg, beide bisher stellvertretende Direktoren, sowie Gérard Lang, bisher Subdirektor; alle drei führen weiter Einzelunterschrift. Zu Subdirektoren mit Einzelunterschrift wurden ernannt: Dr. jur. Paul Aerni, Dr. Emil Wilhelm Stark und Eugen Harlachner; ihre Prokuren sind erloschen. Emil Frei, Hermann Hofstetter, Ernst Moser und Dr. Ulrich Vollenweider führen nun Einzelprokura.

19. April 1955.
Genossenschafts-Schneiderei Winterthur, in Winterthur (SHAB. Nr. 105 vom 6. Mai 1952, Seite 1177). Die Unterschrift von Hermann Portmann ist erloschen. Geschäftsleiter mit Einzelunterschrift ist jetzt Adolf Ulrich, von und in Winterthur.

19. April 1955. Drucksachen.
Genossenschaft Felicitas, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 116 vom 22. Mai 1953, Seite 1238). Versorgung der Mitglieder mit Drucksachen aller Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Pellikanstrasse 3, in Zürich 1.

19. April 1955. Beteiligungen usw.
Onima A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1954, Seite 3276). Beteiligung an Unternehmungen aller Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Bäregasse 29, in Zürich 1 (bei der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft).

19. April 1955. Schmiergeräte usw.
Ernst Hausmann & Co., in Zürich 3, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1954, Seite 3314). Spezialgeschäft für Schmiergeräte usw. Neues Geschäftsdomizil: Uetlibergstrasse 15, in Zürich 3.

19. April 1955. Bijouteriewaren.
Georg Landau, bisher in Urdorf (SHAB. Nr. 214 vom 12. September 1952, Seite 2269). Bijouteriewaren. Der Firmainhaber hat den Geschäftssitz und das persönliche Wohndomizil nach Affoltern a. A. verlegt. Grossmatt.

19. April 1955. Hüttenprodukte usw.
Kindlimann A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 88 vom 15. April 1954, Seite 978). Hüttenprodukte usw. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Albert Winterhalder, von Zürich, in Glattbrugg, Gemeinde Opfikon.

19. April 1955. Konditorei, Café.
O. Ebner, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Otto Ebner, von Zürich, in Zürich 4, in allgemeiner Gütergemeinschaft lebend. Betrieb der Konditorei-Bäckerei und des Cafés «Zum Mohrenkopf». Stauffacherstrasse 101.

19. April 1955. Bürsten.
Fritz Schür & Cie., in Zürich 3, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1949, Seite 1239). Bürsten usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma «Ernst Schär, vorm. Fritz Schür & Cie.», in Zürich, übernommen worden.

19. April 1955. Bürsten.
Ernst Schär, vorm. Fritz Schür & Cie., in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Schär, von Walterswil, in Zürich 3. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Fritz Schür & Cie.», in Zürich 3, übernommen. Fabrikation von und Handel mit Bürsten für Industrie und Gewerbe. Idastrasse 28.

19. April 1955.
Fischerartikell und Leichtmetalle A.G., Zürich (Articles de pèche et métaux légers S.A. Zurich), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1952, Seite 167). Das Konkursverfahren ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 7. April 1955 als geschlossen erklärt worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

20. April 1955. Gummiprodukte usw.
Firestone Zürich A.G., in Zürich. Unter dieser Firma bestellt auf Grund der Statuten vom 18. April 1955 eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt den Handel mit Gummiprodukten und Waren anderer Art, insbesondere den kommissionsweisen Vertrieb von Firestone-Reifen und -Schläuchen für Fahrzeuge jeder Art. Sie kann sich an Unternehmen beteiligen, die mit dem Hauptzweck im

Zusammenhang stehen oder diesem förderlich sind. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre im Schweizerischen Handelsamtsblatt oder durch eingeschriebenen Brief, sofern ihre Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Emanuel Grüninger, von und in Basel. Geschäftsdomizil: Beethovenstrasse 24, in Zürich 2.

20. April 1955.
Konsumgenossenschaft Uetikon, in Uetikon (SHAB. Nr. 257 vom 2. November 1951, Seite 2730). Die Unterschriften von Rudolf von Gunten und Carl Reimann sind erloschen. Neu wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt Emil Lutz, von Wolfhalden (Appenzel A.-Rh.), in Uetikon a. S. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift zu zweien. Zum Verwalter mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde bestellt Karl Deubelbeiss, von Holderbank, in Uetikon a. S.

20. April 1955.
Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Seglingen, in Eglisau (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1950, Seite 1553). Die Unterschrift von Fritz Kaiser ist erloschen. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden Hermann Gantner, von und in Eglisau. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

20. April 1955.
Landwirtschaftlicher Verein Meilen, in Meilen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 105 vom 8. Mai 1951, Seite 1106). Die Unterschrift von Jakob Dolder ist erloschen. Jakob Sennhauser, von Herrliberg und Meilen, in Meilen, bisher Beisitzer, ist Vizepräsident des Vorstandes. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

20. April 1955. Waren aller Art usw.
Emil Benz Import A.G., in Zürich 10 (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1951, Seite 593). Artikel aller Art usw. Franziska Benz, geb. Häslar, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsidentin desselben; sie führt weiter Einzelunterschrift. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Clemens Ebnöther; er bleibt Geschäftsführer und führt weiterhin Einzelunterschrift.

20. April 1955. Eisenkonstruktionen usw.
Gehr. Tuchschnid A.G., Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1951, Seite 1166), mit Hauptsitz in Frauenfeld, Eisenkonstruktionswerkstätte usw. Die Prokura von Fritz Bühler ist erloschen.

20. April 1955. Rechts- und Verwaltungsbureau.
Dr. E. H. Egli, in Zürich (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1952, Seite 1545). Immobilienrechtspraxis und Verwaltungsbureau. Der Firmainhaber wohnt in Uetikon a. A. Die Prokura von Carl Löffler ist erloschen.

20. April 1955.
Schweizerisch-Amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft (Société Suisse-Américaine d'Electricité) (Swiss-American Electric Company), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 237 vom 12. Oktober 1953, Seite 2422). Durchführung von Finanzgeschäften aller Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Bäregasse Nr. 29, in Zürich 1.

20. April 1955. Beteiligungen.
«Tenens» A.-G., Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1951, Seite 3170), dauernde Verwaltung von Beteiligungen usw. Neues Geschäftsdomizil: Bäregasse 29, in Zürich 1 (bei der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft).

20. April 1955. Lacke, Farben.
W. Schmid-Staub Söhne, in Adliswil, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 108 vom 12. Mai 1953, Seite 1161). Lack- und Farbenfabrik. Die Prokura von Alfred Schindler-Müller ist erloschen.

20. April 1955. Waren aller Art.
Extrecommerz AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 293 vom 15. Dezember 1954, Seite 3195). Durchführung und Vermittlung von Handelsgeschäften usw. Neues Geschäftsdomizil: Bleicherweg 1, in Zürich 1 (bei der Mandataria Treuhand- und Revisionsgesellschaft).

20. April 1955. Restaurant.
Franz Josef Hünli-Schwyder, in Zürich (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1938, Seite 74). Restaurationsbetrieb. Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

20. April 1955. Restaurant.
Gregor Hünli, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Gregor Hünli, von Zürich und Horgen, in Küsnacht (Zürich). Betrieb des Restaurants «Stauffacher». Hallwylstrasse 6.

20. April 1955. Asphalt- und Bodenbeläge.
Schaffroth & Späti, in Winterthur 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1950, Seite 381). Asphalt- und Bodenbelagsgeschäft. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Albert Schaffroth-Bänninger aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Kollektivgesellschaft «Schaffroth & Späti, Inhaber Max Späti & Co.», in Winterthur 1, übernommen worden.

20. April 1955. Asphalt- und Bodenbeläge usw.
Schaffroth & Späti, Inhaber Max Späti & Co., in Winterthur 1. Unter dieser Firma sind Max Späti, von Biberist (Solothurn), in Winterthur 1, und August Klingelfuss, von Basel, in Winterthur 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1955 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Schaffroth & Späti», in Winterthur 1, übernommen hat. Asphalt- und Bodenbelagsgeschäft. Pfanzschulstrasse 28.

20. April 1955.
A. Vogel, Bahnhof-Garage, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Anton Vogel, von Zürich, in Zürich 3. Autoservice-Station und Einstellgarage. Museumstrasse 1.

20. April 1955. Automobile.
Gottfried Arn, in Hedingen (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1952, Seite 442). Automobile. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Affoltern vom 11. Dezember 1954 der Konkurs eröffnet. Ein dagegen erhobener Rekurs wurde durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 26. Januar 1955 abgewiesen. Da der Inhaber sein Geschäft weiterführt, bleibt die Eintragung bestehen.

20. April 1955. Zeitschrift.
Inventa-Verlag P. A. Hofer, in Zürich (SHAB. Nr. 183 vom 10. August 1953, Seite 1945). Verlag der Zeitschrift «Industrie, Verpackung und Transport». Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 2. März 1955 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

20. April 1955. Treuhandbureau usw.
W. Meier, in Zürich (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1951, Seite 234), Treuhandbureau usw. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 27. Januar 1955 der Konkurs eröffnet. Ein dagegen erhobener Rekurs wurde durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 4. März 1955 abgewiesen. Das Konkursverfahren ist jedoch mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 22. März 1955 mangels Aktiven eingestellt worden. Da der Inhaber sein Geschäft weiterführt, bleibt die Eintragung bestehen.

20. April 1955.
Carhona-Brennbedarf A.G. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 288 vom 10. Dezember 1953, Seite 3003). Die Generalversammlung vom 16. April 1955 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet **Brennbedarf AG**.

20. April 1955. Polierprodukte.
Max Jetzer, in Zürich (SHAB. Nr. 47 vom 25. Februar 1955, Seite 534), Polierprodukte. Das Geschäftsdomizil befindet sich im Hause Müllerstrasse 57.

Bern — Berne — Berna
Bureau de Delémont

20 avril 1955. Cadrans.
Julien Grillon, à Delémont. Le chef de la maison est Julien Grillon, de Cornol, à Delémont. Fabrique de cadrans métal. Rue du Stand 21.

Uri — Uri — Uri

6. April 1955.
Kraftwerk Göschenen AG, in Göschenen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 16. Februar 1955 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie hezweckt die Ausnützung der Wasserkräfte der Göschener und der Gotthard-Reuss sowie ihrer Nebenflüsse oberhalb Göschenen. Das Grundkapital beträgt Fr. 10 000 000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 10 000. Darauf sind Fr. 2'000 000 einbezahlt. Die Einberufung der Generalversammlung und die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 10 Mitgliedern, wovon je 4 Sitze den Schweizerischen Bundesbahnen und den Central-schweizerischen Kraftwerken in Luzern sowie zwei Sitze dem Kanton Uri zustehen. Der Verwaltungsrat wählt zur Leitung und Beaufsichtigung der laufenden Geschäfte aus seiner Mitte einen Ausschuss von 6 Mitgliedern. Die Schweizerischen Bundesbahnen und die Central-schweizerischen Kraftwerke haben darin Anspruch auf je drei Sitze. Der Vorsitzende des Verwaltungsrates ist zugleich Vorsitzender des Verwaltungsausschusses. Der Verwaltungsrat besteht aus folgenden Mitgliedern: Präsident: Dr. Hugo Gschwind, von Therwil, in Münsingen; Vizepräsident: Dr. Albert Linder, von Zürich, in Küsnacht (Zürich); Otto Wichser, von Lüntal, in Wabern, Gemeinde Köniz; Paul Tresch, von Silenen, in Bern; Fritz Ringwald, von Basel, in Luzern; Arthur Winiger, von Hohenrain (Luzern), in Zürich, alle Mitglieder des Verwaltungsausschusses, sowie Christian Clavetischer, von Malans, in Dagmersellen; Franz Gerber, von Langnau (Bern), in Wabern, Gemeinde Köniz; Hans Villiger, von Meienberg (Aargau), in Erstfeld, und Josef Müller, von Näfels, in Flüelen. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Dr. Hugo Gschwind, Dr. Albert Linder, Otto Wichser, Paul Tresch, Fritz Ringwald und Arthur Winiger, ferner die Direktoren: Dr. Eduard Zihlmann, von und in Luzern; Dr. ing. Fritz Ringwald, von Basel, in Luzern; Josef Blankart, von Luzern und Udligenswil, in Luzern, und Josef Herger, von Schattdorf, in Luzern. Kollektivprokuristen sind: Dr. Josef Britt, von Mels-Weisstannen, in Bern, und Albert Nötter, von Boswil und Luzern, in Luzern. Diese zeichnen zu zweien mit einem der oben genannten Unterschriftsberechtigten.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

20. April 1955.
A.-G. für Steinindustrie Rotzloch, in Rotzloch, Gemeinde Ennetmoos, Betrieb von Steinbrüchen und Hartschotterwerken (SHAB. Nr. 14 vom 19. Januar 1954, Seite 156). Louis Schnyder von Rotz ist als Mitglied des Verwaltungsrates ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau Murten (Bezirk See)

20. April 1955. Bäckerei, Kolonialwaren.
U. Bösiger, in Ried bei Kerzers. Inhaber der Firma ist Ulrich Bösiger, Sohn des Johann sel., von Röthenbach bei Herzogenbuchsee, in Ried bei Kerzers. Bäckerei-Konditorei und Kolonialwaren.
 20. April 1955. Metzgerei, Wursterei.
A. Aebischer, in Murten. Inhaber der Firma ist Albert Aebischer, Sohn des Friedrich sel., von Guggisberg, in Murten. Metzgerei und Wursterei. Hauptstrasse 85.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Bâththal

19. April 1955.
Darlehenskasse Niederbuchsiten, in Niederbuchsiten, Genossenschaft (SHAB. Nr. 121 vom 27. Mai 1948, Seite 121). Die Unterschrift des Aktuars Gaston Bader ist infolge Todes erloschen. Neuer Aktuar ist der bisherige Vizepräsident Leo Kölliker. Als Vizepräsident wurde gewählt Leo Altermatt-Walter, von und in Niederbuchsiten. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

Bureau Olten-Gösgen

20. April 1955. Möbel usw.
Fritz Mangold, Wohnbedarf, in Olten, Möbelhandlung, Polsterwerkstätte, in Konkurs (SHAB. Nr. 305 vom 29. Dezember 1948, Seite 3542). Durch Urteil vom 15. April 1955 hat der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen den Konkurs widerrufen. Da der Inhaber das Geschäft aufgegeben hat, wird die Firma gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

7. April 1955.
Phoebus-Verlag G.m.b.H., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. April 1955 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Betrieb einer Verlagsanstalt, insbesondere eines Kunstverlages (Bücher, Zeitschriften, Kunstblätter, Kunstopkarten). Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Dr. Hermann Loeb, von und in Basel,

mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Irmgard Loeb-Müller, von und in Basel, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Ein Gesellschafter bringt die ihm gehörenden Verlagsrechte an den Veröffentlichungen der Prestel-Gesellschaft, ehemals in Frankfurt am Main, im Werte von Fr. 19 000 in die Firma ein gemäss Einlagevertrag vom 4. April 1955. Er erhält dafür einen voll liberierten Stammanteil von Fr. 19 000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Dr. Hermann Loeb-Müller. Einzelprokura ist erteilt an Irmgard Loeb-Müller. Domizil: Aeschenvorstadt 53 (bei Dr. Walther Bohny).

18. April 1955.
Etablissement Railshop Transport Company, in Vaduz, **Zweigniederlassung Basel**, in Basel, Anstalt (SHAB. Nr. 98 vom 30. April 1953, Seite 1047). Die Firma wird infolge Aufhebung der Zweigniederlassung gelöscht.

18. April 1955. Finanzierungen.
Sala A.G., in Basel (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1951, Seite 2261). Die Firma hat den Sitz nach Bern verlegt (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1955, Seite 955) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

18. April 1955.
Rossen Films S.A., in Basel (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1955, Seite 117). Zu Direktoren wurden ernannt: Robert Rossen, in Madrid, Leon Kaplan, in Los Angeles, und Jack Ostrow, in Los Angeles, alle amerikanische Staatsangehörige. Sie führen Einzelunterschrift.

18. April 1955.
Freiwillige Prediger Witwen- und Waisenkasse zu Basel, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 112 vom 16. Mai 1945, Seite 1104). Die Unterschriften von Verwalter Pfr. Hans Preiswerk und Pfr. Wilhelm Löw sind erloschen. Neu wurde als Verwalter in den Vorstand gewählt Pfr. Ernst Hasler, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien. Neues Domizil: Reichensteinerstrasse 3.

18. April 1955.
Arbeitslütte Schibig & Natterer, in Basel (SHAB. Nr. 279 vom 30. November 1953, Seite 2891). Der Kollektivgesellschafter Wilhelm Natterer-Mösch ist nun auch Bürger von Basel.

18. April 1955. Chemische Produkte.
Geigy Handelsgesellschaft A.G. (Société Commerciale Geigy S.A.), in Basel, Vertrieb von chemischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1952, Seite 1616). Die Gesellschaft führt nun auch die holländische Bezeichnung: **Geigy Handelsmaatschappij N. V.**

18. April 1955.
Zentral-Kino G.m.b.H., in Basel (SHAB. Nr. 101 vom 3. Mai 1954, Seite 1123). In der Gesellschafterversammlung vom 15. April 1955 wurden die Statuten geändert. Helene Bischoff-Zubler ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Ihre Unterschrift als Geschäftsführerin ist erloschen. Ihre Stammeinlage von Fr. 6000 ist an den Geschäftsführer Hans Heinrich Bischoff-Zubler als neuen Gesellschafter übergegangen.

18. April 1955. Vertretungen.
Paul Mutz, in Basel, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 212 vom 17. Oktober 1942, Seite 2368). Neues Domizil: Leonhardsgraben 22.

18. April 1955. Parfümerien.
Otto Heilig, in Basel, Handel mit Parfümerien usw. (SHAB. Nr. 221 vom 23. September 1931, Seite 2056). Neues Domizil: Sempacherstrasse 45.

19. April 1955. Damenkonfektion.
Feldpausch Basel A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. April 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Damenkonfektion und Textilien aller Art sowie verwandten Artikeln, die Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen und die Durchführung der entsprechenden Finanz- und Liegenschaftsgeschäfte. Die Gesellschaft erwirbt die Liegenschaft Weisse Gasse 3, in Basel, zum Preise von Fr. 335 000. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Johann Wilhelm Feldpausch-de Boer, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Falknerstrasse 19—27.

19. April 1955. Baugeschäft.
G. & R. Chiesa, Filiale Basel, in Basel. Unter dieser Firma hat die Kollektivgesellschaft «G. & R. Chiesa», in Bubendorf, eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Landschaft (SHAB. Nr. 225 vom 27. September 1954, Seite 2472), in Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die Gesellschafter Gino und Riio Chiesa, beide von und in Bubendorf, je mit Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Alfred Battaglia, von Zizers, in Basel. Baugeschäft. Sternengasse 23.

19. April 1955. Transportgeräte usw.
Richterli-Bürgi & Co., in Basel, Handel mit Transportgeräten usw. (SHAB. Nr. 109 vom 13. Mai 1953, Seite 1172). Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen.

19. April 1955. Malergeschäft.
E. & P. Borer, in Basel, Malergeschäft (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1952, Seite 3188). Aus der Kollektivgesellschaft ist Werner Paul Borer ausgeschieden. Die Gesellschaft ist erloschen. Das Geschäft wird durch den bisherigen Gesellschafter Emil Borer-Gallmann im Sinne von Art. 579 OR als Einzelfirma weitergeführt. Die Firma lautet nun: **E. Borer**.

20. April 1955. Chemische Produkte.
Durand & Huguenin A.G., in Basel, Fabrikation von chemischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 245 vom 20. Oktober 1954, Seite 2684). Es wurden ernannt: zum Direktor der bisherige stellvertretende Direktor August Widmer, zum stellvertretenden Direktor der bisherige Vizedirektor Dr. Eldor Uhl, und zum Vizedirektor der bisherige Prokurist Jacques Dupont. Sie zeichnen zu zweien.

20. April 1955. Erfindungen.
Visamont A.G., in Basel, Verwertung von Erfindungen usw. (SHAB. Nr. 125 vom 30. Mai 1952, Seite 1391). Die Gesellschaft hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18. April 1955 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Visamont A.G. in Liq. (Visamont S.A. en liq.) (Visamont Co. Inc. in liq.)** durch den einzigen Verwaltungsrat Dr. Peter Lotz als Liquidator mit Einzelunterschrift durchgeführt.

20. April 1955. Sattelfournituren.
G. Suter-Oes Söhne, Inhaber M. Suter & Co., in Basel, Handel mit Fournituren für Sattler usw. (SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1954, Seite 548), Kommanditgesellschaft. Einzelprokura wurde erteilt an Wilhelm Veltin-Chamot, von und in Basel.

20. April 1955. Lüftungs- und Heiztechnik.
Klimatiseur A.G. Basel (Climatiseur S.A. Bâle), in Basel, luft- und heiztechnische Anlagen (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1954, Seite 1839). Aus dem Verwaltungsrat ist Eugen Tranzer infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift

ist erloschen. Neu wurden gewählt: Henri Tranzer, in Basel, als Präsident, und Dora Gambirasio-Tranzer, in Neuchâtel. Gemeinde Allschwil, beide von Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Neues Domizil: Kluserstrasse 37.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

19. April 1955. Restaurant.

Edmund Schumacher, in Allschwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Edmund Schumacher-Schaub, von Hofstetten (Solothurn), in Allschwil. Restaurant Elsässerhof, Hegenheimerstrasse 20.

19. April 1955. Schreinerei.

Paul Wahl-Handschin, in Bubendorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Paul Wahl-Handschin, von Bubendorf, in Pratteln. Schreinerei. Murenbergstrasse 18.

19. April 1955. Baugeschäft.

Albert Graf, in Gelterkinden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Graf-Kaufmann, von Krattigen, in Gelterkinden. Baugeschäft, Sissacherstrasse 19.

19. April 1955. Chemisch-technische Produkte, Textilien.

Novalin, P. Häfelfinger & Co., in Sissach, Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1949, Seite 2543). In die Geschäftsnatur wird aufgenommen: Handel mit Textilien und Strümpfen en gros.

19. April 1955. Elektrische Installationen usw.

Doeheli A.G., in Birsfelden, elektrische Installationen usw. (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1954, Seite 3305). Diese Aktiengesellschaft hat ihren Sitz nach Basel verlegt (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1955, Seite 883) und wird deshalb im Handelsregister von Basel-Landschaft gestrichen.

19. April 1955.

A.G. für Technische Neuheiten, Binningen, in Binningen (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1955, Seite 437). Die Kollektivprokura des Erich Spothelfer ist erloschen.

19. April 1955.

Milchgenossenschaft Ettingen, in Ettingen (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1951, Seite 78). Der bisherige Kassier Josef Thuring ist nun auch Aktuar. Der bisherige Aktuar Theophil Brodmann-Gschwind, dessen Unterschrift erloschen ist, bleibt weiterhin Beisitzer im Vorstand. Der Präsident, oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

19. April 1955.

Möbelwerkstätte Rösch G.m.b.H., in Aesch (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1915, Seite 2735). Helena Rösch-Rohrer ist infolge Todes als Gesellschafterin ausgeschieden. Ihr Stammanteil von Fr. 10 000 ist an den bisherigen Gesellschafter Max Ferdinand Rösch-Müller übergegangen. Seine Stammeinlage erhöht sich dadurch von Fr. 10 000 auf Fr. 20 000. Gleichzeitig wurde das Stammkapital in einen Stammanteil von Fr. 12 000 und in zwei Stammanteile von je Fr. 4000 zerlegt. Der eine Stammanteil von Fr. 4000 geht an den neuen Gesellschafter Gustav Rosenberger-Bürchler, von Uitikon (Zürich), in Zürich, der andere an den neuen Gesellschafter Albert Hollinger-Abegg, von Gipf-Oberfrick (Aargau), in Zürich, über. Max Rösch-Müller (früher Rösch-Rohrer) behält den Stammanteil von Fr. 12 000. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 9. Februar 1955 wurden die Statuten entsprechend geändert.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciàffusa

20. April 1955. Spielwaren, Geschenkartikel.

Geschw. Staudenmaier, in Schaffhausen, Spielwaren und Geschenkartikel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1950, Seite 2727). Die Gesellschaft ist seit dem 31. März 1955 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

4 aprile 1955. Pasticceria, tea-room.

Berner & Ci., in Bellinzona, pasticceria con tea-room, società collettiva (FUSC. dell'11 marzo 1948, N° 59, pagina 720). La predetta società collettiva è sciolta. La liquidazione essendo terminata, questa ditta è radiata. Attività e passività vengono assunte dalla nuova ditta individuale «Berner Curzio», in Bellinzona.

4 aprile 1955. Pasticceria, tea-room.

Berner Curzio, in Bellinzona. Titolare della predetta ditta individuale è Curzio Berner, di Emilio, da Rapperswil (Argovia), in Bellinzona. La ditta assume attività e passività della cessata società collettiva «Berner & Ci.», in Bellinzona. Esercizio di una pasticceria con tea-room. Piazza F.F.S.

Ufficio di Biasca

20 aprile 1955. Prodotti farmaceutici.

Cophar S.A., in Biasca, prodotti farmaceutici (FUSC. del 13 luglio 1954, N° 160). Alcardo Pini, già presidente, dimissionario, ed il Dr. Americo Rondi, già amministratore delegato, non fanno più parte del consiglio di amministrazione. Le loro firme sono estinte. Il consiglio di amministrazione è attualmente composto come segue: presidente: Dr. Ezio Legobbe (già membro); consigliere delegato: Guido Bustelli (già membro); Dr. Giacinto Devalle, fu Dino, d'Italia, in Milano (nuovo); Dr. Raimondo Andreoli, fu Luigi, da Malvaglia, in Bellinzona (nuovo), e Dr. Alessandro Zafferi (già iscritto). La società continua a essere vincolata dalla firma collettiva del presidente con un membro del consiglio di amministrazione o dalla firma individuale del consigliere delegato. Antonio Regazzoni, già procuratore, è nominato direttore, con firma individuale.

Ufficio di Lugano

20 aprile 1955. Vini.

G. Croce, a Lugano, vini (FUSC. del 3 settembre 1947, N° 205, pagina 2552). La ditta vien cancellata per cessione di commercio e dell'attivo e passivo alla ditta individuale «F. Croce» qui sotto iscritta.

20 aprile 1955. Vini.

F. Croce, a Lugano. Titolare è Fulvio Croce, di Giuseppe, da Quinto, in Vignanello. Assume attivo e passivo della cancellata «G. Croce», già a Lugano. Commercio vini. Via Pretorio 9.

20 aprile 1955. Rappresentanze, ecc.

Marino Gianinazzi & Co., in Castagnola, rappresentanze diverse, importazioni ed esportazioni, società in nome collettivo (FUSC. del 15 dicembre 1952, N° 294, pagina 3054). La società è sciolta da oggi. La liquidazione essendo terminata, questa ragione sociale viene radiata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

20 avril 1955. Textiles.

La Mascotte, M. L. Formica, à Leysin-Village. Le chef de la maison est Marie-Louise Formica, née Ducotterd, veuve d'Emile-Antoine, de Léchelles (Fribourg), à Leysin-Village. Commerce de textiles.

20 avril 1955. Clinique.

Jeanne Besson, à Leysin, exploitation de la clinique «La Niche» (FOSC. du 6 avril 1954, page 891). La raison est radiée par suite d'association de la titulaire.

20 avril 1955. Clinique.

Melles Besson & Duplain, à Leysin. Jeanne-Marguerite Besson, du Châtelard-Montreux, et Jacqueline-Andrée Duplain, de Neuchâtel et Undervelier (Berne), à Leysin, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1954. Exploitation de la clinique «La Niche».

20 avril 1955.

Garage de l'Argentine S.A., à Ollon. Suivant actes authentiques et statuts des 7 et 19 avril 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un garage avec atelier de réparation de véhicules à moteur, la vente de carburants et lubrifiants, la représentation, l'achat et la vente de véhicules automobiles, camions, voitures, tracteurs, accessoires, pièces de rechange, pneus, batteries, etc., ainsi que toutes opérations financières, commerciales, industrielles ou immobilières s'y rapportant. Elle peut participer à toute entreprise similaire. Elle acquerra de Henri Bayaud, à St-Triphon, une parcelle de terrain sise «Aux Maladeyres», pour le prix de 16 000 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud», sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. L'administration se compose d'un ou de plusieurs membres. Est désigné en qualité d'administrateur unique Arnold Paul Gillioz, fils de Jean, de Saint-Léonard (Valais), à Ollon. La société sera valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Bureaux de la société: Les Maladeyres, domicile de l'administrateur.

Bureau de Lausanne

19 avril 1955.

Investarea, Compagnie d'arbitrage et d'investissement S.A., à Lausanne (FOSC. du 11 mars 1955, page 667). Les pouvoirs du sous-directeur Jean-Rodolphe Steiner sont éteints. Jean-Alain Koeh, de Hofen (Schaffhouse), à Lausanne, est nommé fondé de procuration; ils signent collectivement à deux avec un administrateur.

19 avril 1955.

Fiduciaire A. Weissenbach Expert-comptable diplômé A.S.E., à Lausanne, expertises comptables, etc. (FOSC. du 3 mars 1952, page 600). Nouvelle adresse: Rue Pépinet 1.

19 avril 1955.

Société Immobilière Le Pavement A.S.A., à Lausanne (FOSC. du 28 octobre 1948, page 2904). Le capital est actuellement entièrement libéré par une compensation partielle de créances pour un montant de 30 000 fr.

19 avril 1955. Appareils électriques, etc.

General Dynamics S.A., à Lausanne, appareils électriques, etc. (FOSC. du 29 décembre 1954, page 3343). Les administrateurs John Jay Hopkins, président, et Lambert-J. Gross, vice-président, sont domiciliés, le premier à Washington D.C. (U.S.A.), le second à Ridgewood, New-Jersey (U.S.A.).

19 avril 1955.

Société foncière d'Extension, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 24 mai 1954, page 1311). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 avril 1955, la société a modifié ses statuts. Elle a désormais pour but: le financement d'opérations immobilières, ainsi que toutes autres opérations de financement en rapport avec son but ou de nature à développer le but social.

19 avril 1955. Immeubles.

S. I. Avenue du Denantou B., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 4 août 1950, page 2040). Le capital est actuellement entièrement libéré par compensation partielle de créance pour un montant de 30 000 fr.

19 avril 1955.

Société immobilière des anciens bains du Grand-Pont S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 9 mars 1955, page 649). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 12 avril 1955, la société a modifié sa raison sociale qui devient: S. I. Grand-Pont No 1 et son but qui sera désormais: l'achat, la vente, la construction, l'exploitation et l'administration de tous immeubles en Suisse et à l'étranger. Elle continue à exploiter l'immeuble dont elle est propriétaire sur le territoire de la commune de Lausanne, lieu dit «Grand-Pont 1, Escaliers du Grand-Pont 2, Place de la Gare-du-Flon 1». La société est administrée par un conseil de 2 à 5 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Christian Kuhn, de Rüschegg (Berne), à Zurich, est nommé administrateur avec signature collective à deux.

20 avril 1955. Ecole.

Mme O. Feller, ci-devant Ecole Rüegg, à Lausanne, école de langues (FOSC. du 5 juillet 1945, page 1589). Nouvelle adresse: avenue Tissot 15.

20 avril 1955. Matériel tubulaire, etc.

Tubul S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 18 avril 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme, ayant pour but l'achat, la vente et la location de matériel tubulaire et d'entreprise, l'exploitation d'un bureau technique et celle de tous brevets. Le capital est de 100 000 fr. divisé en 200 actions de 500 fr., entièrement libérées, dont 50 sont nominatives et 150 sont au porteur. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Sont nommés administrateurs: Raymond Terrin, de Granges-Marnand, à Lausanne, président, et Théodore Rivier, de Lausanne, Aubonne et Genève, à Pully. Ils engagent la société par leur signature collective. Bureau: boulevard de Grancy 37 (chez Raymond Terrin S.A.).

20 avril 1955. Hôtel.

O. Heyne Hôtel Touring, à Lausanne. Le chef de la maison est Oscar Heyne, de et à Lausanne. Exploitation d'un hôtel garni, à l'enseigne: «Hôtel Touring». Avenue du Simplon 43.

20 avril 1955. Vitraux d'art.

Guignard et Schmidt, à Lausanne, vitraux d'art, société en nom collectif (FOSC. du 23 février 1910). Ensuite de décision municipale, l'adresse actuelle est: rue Curtat 9.

20 avril 1955. Immeubles.
S. I. Genette, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 21 janvier 1954, page 182). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 16 mars 1955, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

20 avril 1955.
Buttet, métreur, à Lausanne, mètre et vérification de travaux (FOSC. du 27 décembre 1945, page 3255). La maison n'étant plus assujettie à l'inscription (art. 54 O.R.C.), la raison est radiée à la demande du titulaire.

20 avril 1955. Serrurerie, etc.
A. Spagnol, Société Anonyme, à Lausanne, serrurerie, ferronnerie, société anonyme (FOSC. du 17 mars 1953, page 625). La signature de Denis Spagnol, qui n'est plus administrateur, est radiée. Mario Spagnol (inscrit) reste seul administrateur. Il signe individuellement et ses pouvoirs sont modifiés en conséquence.

Bureau de Moudon

20 avril 1955.
Société de laiterie de Lovatens, à Lovatens, société coopérative (FOSC. du 24 juillet 1947, page 2107). Les membres du comité autorisés à signer sont actuellement: André Léchère, de Lovatens, président (nouveau); Roger Pichonnat, de Lovatens et Prévonloup, vice-président (nouveau); Jean-Paul Pichonnat, de Lovatens et Prévonloup, secrétaire (inscrit); tous à Lovatens. Ont cessé de faire partie de l'administration: Edgar Pichonnat, président, Ulysse Léchère, vice-président, démissionnaires, dont les signatures sont radiées. La société est engagée par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

20 avril 1955.
Syndicat d'élevage du bétail hovin de Thierrens, à Thierrens, société coopérative (FOSC. du 8 novembre 1947, page 3314). Le secrétaire est Jean-Pierre Brochon, de Naz et Sugens, à Thierrens, élu en remplacement d'Henri Correvon, démissionnaire, dont la signature est radiée. Le président ou le vice-président signe collectivement avec le secrétaire.

20 avril 1955.
Société de laiterie de Thierrens-Correvon, à Thierrens, société coopérative (FOSC. du 16 décembre 1947, page 3714). Les membres autorisés à signer sont actuellement les suivants: Louis Genier, de et à Thierrens, président (ci-devant vice-président); Samuel David, de et à Correvon, vice-président (ci-devant membre sans signature); Jean-François Piot, de et à Thierrens, secrétaire (nouveau). Ont cessé de faire partie de l'administration: Fernand Pidoux, président, et André Pidoux, secrétaire, démissionnaires, dont les signatures sont radiées. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Nyon

Rectification.
Myeta S.A. Fabrique romande de levure pressée, à Nyon, société anonyme (FOSC. du 12 avril 1955, N° 84, page 947). L'un des administrateurs est Torkil Obel-Jørgensen et non pas Torkil Jørgensen-Obel.

Wallis — Valais — Vallee
Bureau Brig

Nachtrag.
Balfin A.G. Immobiliengesellschaft Visp, in Visp (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1955, Seite 1041). Die drei Verwaltungsräte zeichnen zu dritt.

Bureau de Sion

31 mars 1955.
Société Coopérative «La Cité Ouvrière», à Sion. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but d'assurer des logements salubres aux familles ayant un revenu et une fortune modestes. Les statuts portent la date du 22 avril 1954. Les parts sociales sont de 100 fr. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société. Les publications auront lieu dans le «Bulletin Officiel du Canton du Valais» et, en tant que la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 7 à 9 membres. Il est actuellement composé comme suit: Dr Pierre Calpini, président, de et à Sion; Albert Dussex, de Salins, à Sion, vice-président; Jacques de Riedmatten, de et à Sion, secrétaire; René Boll, de et à Sion, caissier; membres: Edmond de Preux, de et à Sion; Fernand Frachebourg, de Finhaut, à Sion; Karl Schmid, de Lax, à Sion. La société est engagée par la signature collective du président avec un autre membre du comité. Rue des Petits-Chasseurs (c/o Dr Pierre Calpini).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Neuchâtel

18 mars 1955. Gravure, enseignes, chiffres, etc.
Paul Huguenin, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Paul-Maurice Huguenin, du Locle, La Chaux-du-Milieu et La Brévine, à Neuchâtel. Fabrication de gravure moderne, gravure en tout genre, fabrication d'enseignes, lettres, chiffres, tous articles en métal. Côte 66.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Aufhebung

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Das gegen Herrn Arnold Hürzeler, Weisswaren und Teppiche, früher in Solothurn, Hauptgasse 48, nun in Bern, Morgartenstrasse 29, durch das Polizei-Departement des Kantons Solothurn verfügte Geschäftseröffnungsverbot bis 30. Juni 1957, wird, mit Ausnahme des Kantons Solothurn, mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

(AA. 116)

Bern, den 22. April 1955.

Der Polizeidirektor der Stadt Bern:
Freimüller.

Interdiction de rouvrir un commerce après liquidation

(Ordonnance du Conseil fédéral sur les liquidations, du 16 avril 1947)

Le Département de justice et police du canton de Vaud a autorisé M. A. Kueny, rue des Remparts 25, à Yverdon, à procéder à une liquidation générale de son commerce. Délai d'interdiction de réouverture: 15 juin 1960. Lausanne, le 22 avril 1955. (AA. 115) Département de justice et police.

Ramag Handelsgesellschaft für Rohmaterialien, Apparate und Maschinen AG., Biel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Ramag Handelsgesellschaft für Rohmaterialien, Apparate und Maschinen AG., in Biel, ist in Liquidation getreten (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1955). Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis am 20. Mai 1955 beim unterzeichneten Liquidator schriftlich anzumelden. (AA. 107)

Biel, den 14. April 1955.

Ramag Handelsgesellschaft für Rohmaterialien,
Apparate und Maschinen AG. in Liq.,
der Liquidator:

H. Meier-Huetiger, Bueherexperte, Veresiusstrasse 15, Biel.

Visamont AG. (Visamont S.A.) (Visamont Co. Inc.), Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Visamont A.G., in Basel, hat in der Generalversammlung vom 18. April 1955 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma «Visamont A.G. in Liq.» («Visamont S.A. en liq.») («Visamont Co. Inc. in liq.») durchgeführt. Die Gläubiger werden hiermit zur Anmeldung ihrer Ansprüche unter Eingabe bei Notar Dr. Emanuel Grüninger, Marktasse 6, Basel, aufgefordert. (AA. 111)

Basel, den 18. April 1955.

Der Liquidator: Lotz.

Mafera & Grasso S.A. en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 31 mars 1955, ayant décidé la mise en liquidation de la société, les créanciers sont priés de produire leurs créances jusqu'au 10 mai 1955, sous peine de forclusion.

Genève, le 14 avril 1955.

Le liquidateur:

Charles Sfaellos, expert-comptable,
rue de Carouge 36, Genève.

(AA. 109)

Rustica-Montreux s. à r. l. en liq., Montreux

Liquidation et appel aux créanciers, conformément aux
art. 742 et 745 C.O.

Troisième publication

Les créanciers sont invités à produire leurs créances jusqu'au 30 avril 1955, sous peine de forclusion. (AA. 114)

Montreux, le 19 avril 1955.

Le liquidateur:

J.-P. Schneider, notaire, Montreux.

Banca della Svizzera Italiana, Lugano

Situazione al 31 marzo 1955

Attivo			Passivo		
	Fr.	Ct.		Fr.	Rp.
Cassa, avere in conto giro e in conto chèques postali	8 653 235	99	Debiti a vista verso banche	5 078 997	77
Cedole	441 495	35	Altri debiti verso banche	1 342 579	60
Crediti a vista presso banche	12 378 529	12	Conti chèques e conti creditori a vista	44 993 289	49
Altri crediti presso banche	4 072 392	—	Conti creditori a termine	13 530 627	50
Effetti cambiari	11 194 539	95	Depositi in cassa di risparmio	20 686 375	55
Conti correnti debitori senza copertura	11 832 870	13	Libretti di deposito	Fr. 15 307 428.48	—
Conti correnti debitori con copertura	26 625 537	56	Libretti di deposito in c.to corrente	12 249 874.45	—
dei quali con garanzia ipotecaria Fr. 5 237 281.15			Obbligazioni di cassa	27 557 302	93
Anticipazioni ad enti di diritto pubblico	2 188 845	—	Cheques e disposizioni a breve termine	11 432 575	—
Investimenti ipotecari	33 122 364	—	Altre poste del passivo	75 741	18
Titoli	21 964 599	25	Capitale	1 343 936	53
Partecipazioni sindacali	1 084 930	—	Riserve	7 500 000	—
Stabili ad uso della banca	735 000	—	Riparto	1 910 000	—
Altri immobili	60 000	—		118 134	49
Altre poste dell'attivo	1 215 221	69			
Debitori per garanzie prestate: Fr. 10 021 736.10	135 569 560	04	Garanzie prestate Fr. 10 021 736.10	135 569 560	04

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im ersten Vierteljahr 1955

Vergrößerung des Bilanzpassivums bei gestiegenen Aussenhandelsumsätzen

Unser Warenaustausch mit dem Ausland weist in der Berichtsperiode im Vergleich zum 1. Quartal 1954 eine beachtliche Verstärkung auf. So verzeichnet die Einfuhr wertmässig eine Zunahme um 196,6 Mio (+ 15,2%) auf 1494,1 Mio Fr., während die Ausfuhr im Umfang von 1288,2 Mio Fr. um 74,7 Mio (+ 6,2%) höher ist als das Wertetrefnis der vorjährigen Parallelzeit. Der Menge nach haben sich unsere Aussenhandelsumsätze im gleichen Zeitabschnitt bei der Einfuhr um 13,3% und beim Export um 15,7% erhöht.

Entwicklung der Aussenhandelsbilanz

1. Vierteljahr	Einfuhr		Ausfuhr		Bilanz	Ausfuhrwert
	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	+ Aktivität - Passivität Mio Fr.	in % des Einfuhrwertes
1938	161 065	399,9	14 599	306,3	— 93,6	76,6
1951	229 127	1533,0	16 065	1061,3	— 471,7	69,2
1952	218 941	1403,3	15 388	1141,0	— 262,3	81,3
1953	188 596	1166,9	16 747	1226,1	+ 59,2	105,1
1954	198 776	1297,5	15 643	1213,5	— 84,0	93,5
1955	225 279	1494,1	17 990	1288,2	— 205,9	86,2

Zufolge der gegenüber der Ausfuhr wesentlich stärkeren Zunahmehintensität der Einfuhr registriert das Passivum unserer Handelsbilanz in Höhe von 205,9 Mio Fr. im Vergleich zum 1. Vierteljahr 1954 eine merkliche Vergrößerung um 121,9 Mio. Doch ist zu bemerken, dass der damalige Fehlbetrag von 84 Mio Fr. ein niedriges Defizit darstellte, da der Einfuhrüberschuss im Mittel der letzten Vorkriegsjahre jeweils rund ein Viertel des gesamten Einfuhrwertes betrug. Hier sei erwähnt, dass der Import des März 1955 mit einer Wertsumme von 562,1 Mio Fr. das höchste je erzielte Monatsergebnis aufweist.

Aussenhandelsindizes ¹⁾

1949 = 100

Quartal	Gesamtindex		Lebensmittel		Rohstoffe		Fabrikate	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
Wertgewogene Mengenindizes								
1. Quartal 1954	135	141	105	160	129	195	170	138
1. Quartal 1955	159	154	103	158	157	191	213	152
Preisindizes								
1. Quartal 1954	102	97	102	92	105	97	100	97
1. Quartal 1955	101	96	102	91	102	105	98	95

Der wertgewogene Mengenindex illustriert, auf welchem Niveau unser Warenaustausch sich zurzeit — verglichen mit dem Aussenhandelsstand von 1949 — bewegt.

Die vom 1. Vierteljahr 1954 zum 1. Vierteljahr 1955 eingetretene Belebung tritt bei der Einfuhr ausgeprägter in Erscheinung als bei der Ausfuhr. Der Importindex beläuft sich im Mittel der Monate Januar bis März 1955 auf 159, was gegenüber der vorjährigen Vergleichsperiode eine Zunahme um 18% entspricht. Die Zufuhr von Fabrikaten weist dabei die grösste Ausweitung (+ 25%) auf, da die Erhöhung bei Rohstoffen 22% beträgt und der Index der eingeführten Lebensmittel sogar eine Abnahme (— 2%) verzeichnet. Der wertgewogene Exportmengenindex liegt mit 154 um ein Zehntel über den im Vorjahresquartal erzielten Ergebnissen. Diese Entwicklung ist auf den gestiegenen Ausfuhrindex für Fertigwaren zurückzuführen, während Lebensmittel und Rohstoffe im nämlichen Zeitabschnitt eine Abnahme registrieren.

Der Gesamtindex der Aussenhandelspreise (Index der handelsstatistischen Mittelwerte: 1949 = 100) verzeichnet in der Berichtsperiode bei Ein- und Ausfuhr leicht sinkende Tendenz. Die Abschwächung betrifft beim Import Rohstoffe und Fabrikate, während die Preise für importierte Lebensmittel sich im gleichen Zeitabschnitt stabil hielten. Im Bereich der Ausfuhr sind Rohstoffe mit einer beachtlichen Verteuerung ausgewiesen (+ 8%), wogegen Lebensmittel und die den Exportentscheidend beeinflussenden Fertigwaren im Preise geringfügig gesunken sind (— 1 bzw. 2%).

Einfuhr

Ueber die Gliederung unserer Einfuhr nach Hauptwarengruppen gibt nachstehende Uebersicht Aufschluss:

Quartalsdurchschnitt	Lebens-, Genuss- und Futtermittel		Rohstoffe		Fabrikate	
	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.
1938	39 164	111,5	137 711	142,5	7 605	147,7
1. Quartal 1954	45 701	320,4	137 717	417,1	15 358	560,0
4. Quartal 1954	41 997	355,3	203 628	538,4	21 194	645,0
1. Quartal 1955	36 587	320,5	168 070	498,1	20 622	675,5

Der Import von Rohstoffen und Fabrikaten übersteigt im Berichtszeitraum die Wert- und Mengenergebnisse des unter den gleichen Saisoninflüssen stehenden 1. Quartals 1954, während die Zufuhr von Lebens-, Genuss- und Futtermitteln — bei nahezu unverändertem Einfuhrwert — mengenmässig erheblich im Rückstand blieb. Verglichen mit den Monaten Oktober bis Dezember des vorangegangenen Jahres sind alle drei Hauptwarengruppen dem Gewicht nach mit Bezugsminderungen ausgewiesen. Abgesehen von Fertigwaren stehen diesen Minusdifferenzen auch Wertabnahmen gegenüber.

Im Vergleich zum 1. Quartal 1954 verzeichnen innerhalb der Lebens-, Genuss- und Futtermittel Zerealien (hauptsächlich Weizen) die grössten Mengenausfälle. Zurückgegangen ist ferner der Import von Olsaaten, Kristallzucker, Rohkaffee und Frischobst, wogegen namentlich Frischgemüse, Großschlachtyeh und Kakaobohnen in vermehrtem Umfang eingeführt wurden. Die gegenüber dem letzten Vierteljahr 1954 eingetretene Abnahme erstreckt sich zur Hauptsache auf Kartoffeln, Mais, Oelfrüchten und Kristallzucker. Entgegen der sinkenden Tendenz des Lebensmittelportales bewegen sich vornehmlich unsere Weizenkäufe über den Gewichtsdaten des Vorquartals. Die Zunahme bei Braustoffen und Frischgemüse ist als jahreszeitlich bedingte Erscheinung zu werten.

¹⁾ Seit 1. Januar 1955 wird den Aussenhandelsindizes als neue Basis das Jahr 1949 (= 100) zugrunde gelegt. Aus Vergleichsgründen sind auch die Vorjahreszahlen auf die neue Basis umgerechnet. Bei der Berechnung des wertgewogenen Mengenindex stellt die Gewichtung auf die handelsstatistischen Durchschnittswerte des neuen Basisjahres ab. Gleichzeitig hat der Aussenhandelspreisindex eine wesentliche Verfeinerung erfahren, indem zahlreiche Waren zusätzlich in der Indexberechnung berücksichtigt wurden. Die Gewichtung des Preisindex erfolgt nach dem Wertanteil der einzelnen Waren an der Ein- und Ausfuhr von Lebensmitteln, Rohstoffen und Fabrikaten in den Jahren 1948/50.

Auf dem Gebiet der Roh- und Betriebsstoffe wohnt der im Vergleich zum 4. Quartal 1954 eingetretene Importminderung bei Kohle und Benzin saisonaler Charakter inne. Die Eindeckungen mit Kohle halten sich indessen auf höherem Niveau als in der vorjährigen Parallelperiode. Heiz- und Gasöl sind sowohl gegenüber den Ergebnissen des ersten als auch des letzten Vierteljahres 1954 in beträchtlich grösserem Ausmass hereingekommen. Bei den Metallrohstoffen und -halbfabrikaten verzeichnet die Einfuhr von Handelseisen und Eisenblech — verglichen mit den nämlichen Zeitabschnitten — eine erhebliche Ausweitung. Dagegen figurieren Eisenbahnschienen und -schwellen nur gegenüber den Betreffnissen des vorangegangenen Quartals mit Importeibussen. Dies gilt ebenfalls für die Zufuhr von Düngemitteln, während der Bezug von chemischen Rohstoffen unter dem Volumen der Monate Januar bis März 1954 zurückbleibt. Innerhalb der Textilien weisen die Käufe von Rohbaumwolle gegenüber beiden Vergleichsperioden sinkende Tendenz auf.

Im Bereich der Fabrikate sind vor allem die vermehrten Käufe von Automobilen zu erwähnen, indem gegenüber dem Vorquartal 8676 Stück und im Vergleich zur vorjährigen Parallelzeit 3740 Stück mehr zur Einfuhr gelangten. Maschinen, die wertmässig den grössten Importposten bilden (115,6 Mio Fr.), sind lediglich gegenüber dem 1. Vierteljahr 1954 mit Plusdifferenzen ausgewiesen. Reger gestaltete sich im nämlichen Zeitraum auch der Importhandel mit Farbstoffen und Kautschukwaren. Verglichen mit dem unmittelbar vorangegangenen Quartal haben die ausländischen Lieferungen von Motorrädern zugenommen, unterschreiten aber dem Werte nach die Daten der vorjährigen Vergleichsperiode. Neuenswerte Bezugsminderungen ergeben sich ferner gegenüber den Monaten Oktober bis Dezember 1954 bei Büchern, Zeitschriften, Bodenteppichen und Maschinen.

Ausfuhr

Ueber unsere Ausfuhr nach Hauptwarengruppen orientiert die beigegebene Aufstellung:

Quartalsdurchschnitt	Lebens-, Genuss- und Futtermittel		Rohstoffe		Fabrikate	
	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.
1938	1 798	19,8	7 944	21,5	5 535	287,9
1. Quartal 1954	1 622	61,8	4 862	52,8	9 059	1098,9
4. Quartal 1954	9 960	85,9	8 136	63,9	10 143	1341,8
1. Quartal 1955	1 669	57,5	6 660	56,4	9 661	1174,3

Der Auslandsabsatz von Lebensmitteln, Rohstoffen und Fabrikaten bewegt sich durchweg unter den Wert- und Mengenbetreffnissen des letzten Vierteljahres 1954, was als jahreszeitlich bedingte Erscheinung zu werten ist. Verglichen mit den unter den gleichen Saisoninflüssen stehenden Vorjahresmonaten (Januar bis März 1954) weist der für unsere Wirtschaft wichtige Fertigwarenexport eine beachtliche Belebung auf. Auch der weniger bedeutende Versand von Rohstoffen verzeichnet innert Jahresfrist eine Zunahme, während Lebensmittel lediglich dem Werte nach mit einer Abschwächung vertreten sind.

Auslandsabsatz der Hauptindustrien

	Ausfuhrwerte			Ausfuhrmengenindex ¹⁾	
	1. Quartal 1954	4. Quartal 1954	1. Quartal 1955	1. Quartal 1954	1. Quartal 1955
	in Mio Fr.			(1949 = 100)	
Textilindustrie	187,6	184,7	197,5	143	150
davon:					
Baumwollgarne	11,9	13,4	13,4	85	90
Baumwollgewebe	52,6	38,4	51,6	203	196
Stückereien	26,0	31,0	28,9	145	156
Schappe	2,4	2,2	2,1	121	107
Kunstfasergarne	18,9	21,6	24,8	162	215
Selden- und Kunstseldenstoffe	28,7	22,7	27,2	116	109
Selden- und Kunstseldenbänder	2,8	3,4	3,0	90	98
Wollgarne	6,4	7,5	5,7	161	148
Wollgewebe	6,8	7,6	7,3	156	174
Wirk- und Strickwaren	8,7	13,2	8,4	77	72
Konfektion	13,5	13,3	15,5	175	208
Hutgeflechtindustrie	13,4	11,0	13,2	199	202
Schuhindustrie	338,2	355,3	362,5	172	184
davon:	8,8	9,0	9,6		
Lederschuhe	264,1	229,5	281,6	164	176
Uebrigere Schuhe	8,2	8,2	9,1		
	74,1	125,8	80,9	534	530
	0,6	0,8	0,5		
Metallindustrie	624,4	800,5	651,9	128	138
davon:					
Aluminium	19,2	18,8	16,5	148	125
Maschinen	253,2	305,5	276,5	130	146
Uhren	7095,7	10257,3	7210,9	112	118
	221,5	318,7	215,7		
Instrumente und Apparate	78,3	102,0	90,7	143	167
Chemische und pharmazeutische Industrie	201,6	250,6	229,4	161	189
davon:					
Pharmazeutika	83,5	102,4	97,7	169	190
Parfümerien	8,7	11,5	10,2	171	228
Chemikalien für gewerblichen Gebrauch	30,1	34,8	35,6	192	254
Anilinfarben	65,4	89,7	76,1	149	178
Nahrungs- und Genussmittel	73,4	100,3	69,2	153	156
davon:					
Schokolade	4,3	6,8	5,1	216	253
Milchkonserven und Kldermehl	6,7	6,7	6,7	289	283
Käse	25,7	30,0	24,8	152	156
Suppen- und Bouillonprodukte	9,7	12,3	9,5	1139	1147
Tabakfabrikate	12,1	14,6	11,9	130	150

¹⁾ Wertgewogener Mengenindex.

Textilien sind gegenüber dem 1. Vierteljahr 1954 insgesamt vermehrt zur Ausfuhr gelangt. Diese Zunahmen betreffen in erster Linie Kunstfasergarne, Stickereien und Konfektion. Rückläufig sind dagegen namentlich die Lieferungen von Baumwollgeweben, Seiden- und Kunstseidenstoffen, welche Erzeugnisse indessen im Vergleich zu den letzten Monaten des vorangegangenen Jahres eine erhebliche Exportsteigerung erfahren haben. Demgegenüber weist der Versand von Wirk- und Strickwaren im gleichen Zeitabschnitt eine Einbusse auf, wobei es sich hier jedoch grösstenteils um eine jahreszeitlich bedingte Erscheinung handelt. Die stark exportorientierte Hutgeflechtindustrie erreicht in den ersten Jahresmonaten normalerweise ihre saisonmässige Ausfuhrspitze. Die Auslandsverkäufe von Schuhen übersteigen die Daten sowohl des Vorquartals als auch der vorjährigen Parallelperiode.

An der im Vergleich zum 1. Vierteljahr 1954 eingetretenen Exportsteigerung unserer Metallindustrie sind Maschinen, Instrumente und Apparate beteiligt, während Uhren lediglich der Stückzahl nach vermehrt ausser Landes gingen.

Wie bei der Metallbranche hat auch der Auslandsabsatz der wichtigsten Erwerbszweige der chemisch-pharmazeutischen Industrie — abgesehen von Chemikalien für gewerblichen Gebrauch — die Wertbeträge des Vorquartals nicht mehr erreicht. Verglichen mit dem 1. Vierteljahr 1954 sind dagegen durchweg Mehrumsätze zu registrieren.

Unter den Nahrungs- und Genussmitteln figurieren Tabakfabrikate, Käse, Suppen- und Bouillonprodukte gegenüber beiden in Betracht fallenden Vergleichsperioden mit Minusdifferenzen, während das Exportgeschäft mit Milchkonserven und Kindermehl in den nämlichen Zeiträumen nahezu unverändert blieb. Schokolade ist lediglich verglichen mit den drei letzten Monaten des Jahres 1954 mit einem Exportverlust ausgewiesen.

Aussenhandel nach Ländern

Die gegenüber dem 1. Vierteljahr 1954 eingetretene Zunahme unseres Bilanzpassivums beruht ausschliesslich auf dem Güteraustausch mit dem europäischen Wirtschaftsraum, welcher im Berichtszeitraum ein Defizit von 265,1 Mio Fr. aufweist (1. Quartal 1954: — 122,1 Mio). Hinsichtlich der Entwicklung unseres auswärtigen Handels in diesem Zeitabschnitt sei bemerkt, dass die Importe aus den europäischen Bezugsgebieten von 66,6 auf 70 % zugenommen haben. Die Quote der Ausfuhr nach den Ländern des vorgenannten Kontinents blieb indessen mit 61 % nahezu unverändert.

Verglichen mit den letzten Monaten des vorangegangenen Jahres hat sich dagegen der wertmässige Anteil der Einfuhr im Geschäft mit den überseeischen Staaten geringfügig verstärkt, während beim Export das Verhältnis zwischen Europa- und Überseehandel bei gesunkenen Absolutwerten (Europa: — 109,2 Mio Fr.; Übersee: — 91,3 Mio) in der nämlichen Zeitperiode eine prozentuale Verschiebung zugunsten der europäischen Absatzgebiete verzeichnet.

Im Vergleich zum 1. Vierteljahr 1954 registriert innerhalb der europäischen Gebiete vornehmlich die Einfuhr aus Westdeutschland und Frankreich beträchtliche Mehrumsätze. Mit diesen beiden Staaten ergeben sich im Berichtsquartal denn auch hohe Importüberschüsse, wobei erwähnt sei, dass die Ausfuhr nach unserem westlichen Nachbarland die entsprechenden Vorjahresdaten nicht mehr erreicht. Im Handel mit Italien macht sich eine entgegengesetzte Bewegung von Ein- und Ausfuhr bemerkbar, während unser Warenaustausch mit

Oesterreich in beiden Verkehrsrichtungen leicht angezogen hat. Bei den übrigen europäischen Bezugsgebieten weist die Zufuhr aus den Benelux-Staaten und Dänemark eine namhafte Verstärkung auf. Unser Export nach Grossbritannien ist ebenfalls gestiegen, doch bleibt er noch beachtlich hinter den diesbezüglichen Importbeträgen zurück. Auch Spanien hat innert Jahresfrist vermehrt Schweizerwaren bezogen.

Im Bereich der überseeischen Verkehrsgebiete bleiben die Vereinigten Staaten von Amerika nach wie vor unser wichtigster Handelspartner. Da die schweizerische Einfuhr von dorthin — bei abgeschwächter Exporttätigkeit — eine merkliche Erhöhung aufweist, hat sich unser Bilanzdefizit mit diesem Land gegenüber der vorjährigen Parallelperiode mehr als verdoppelt. Umfangreiche Importverluste ergeben sich dagegen im Handel mit Argentinien, wobei indessen unsere Lieferungen dorthin den Vorjahresstand überschreiten. Die im Verkehr mit Ägypten eingetretene Importabnahme ist zur Hauptsache auf unsere Minderkäufe von Rohbaumwolle zurückzuführen.

Wichtigste Bezugs- und Absatzländer

	Einfuhr				Ausfuhr			
	1. Quartal		1. Quartal		1. Quartal		1. Quartal	
	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955
	in Mio Fr.		in % der Gesamteinfuhr		in Mio Fr.		in % der Gesamtausfuhr	
Westdeutschland	252,7	341,9	19,5	22,9	151,8	167,3	12,8	13,0
Ostdeutschland	9,3	7,6	0,7	0,5	7,5	4,9	0,6	0,4
Oesterreich	23,5	28,9	1,8	1,9	27,6	34,4	2,3	2,7
Frankreich	154,0	184,5	11,9	12,3	103,2	96,0	8,5	7,5
Italien	133,9	139,8	10,3	9,4	112,0	107,2	9,2	8,3
Belgien-Luxemburg	52,0	66,9	4,0	4,5	63,5	59,8	5,2	4,6
Niederlande	50,5	61,2	3,9	4,1	45,1	47,3	3,7	3,7
Grossbritannien	78,0	81,4	6,0	5,4	58,9	70,2	4,9	5,4
Spanien	14,3	15,1	1,1	1,0	23,3	31,2	1,9	2,4
Dänemark	13,8	21,9	1,1	1,5	21,4	20,0	1,8	1,6
Schweden	18,3	20,7	1,4	1,4	47,0	45,4	3,9	3,5
Ägypten	28,1	13,9	2,2	0,9	25,5	23,7	2,1	1,8
Indien	3,7	6,1	0,3	0,4	20,6	23,3	1,7	1,8
China	14,6	9,8	1,1	0,7	21,3	27,5	1,8	2,1
Japan	7,3	8,5	0,6	0,6	13,8	17,1	1,1	1,3
Kanada	31,8	42,9	2,7	2,9	21,4	20,5	1,8	1,6
Vereinigte Staaten	156,8	195,7	12,1	13,1	145,9	138,6	12,0	10,8
Mexiko	11,0	13,3	0,8	0,9	15,8	11,3	1,3	0,9
Brasilien	16,2	12,8	1,2	0,9	26,1	24,9	2,2	1,9
Argentinien	35,8	10,7	2,8	0,7	9,6	19,4	0,8	1,5
Australischer Bund	7,8	5,7	0,6	0,4	19,4	20,7	1,6	1,6

Bern, den 25. April 1955.

Eidgenössische Oberzolldirektion.

95. 25. 4. 55.

France

Décisions d'assimilation et de classement des marchandises

Le «Journal officiel de la République française» du 2 avril 1955 a publié un avis informant les importateurs et les exportateurs de diverses décisions portant assimilation ou classement tarifaire de plusieurs marchandises. A toutes fins utiles, il est reproduit ci-après un extrait de ces décisions:

Numéro de décision Désignation des marchandises

- 3344 Appareils à tailler les haies:
— A main, comportant un moteur
— Autres qu'à main
- 3345 Boyaux:
— Naturels:
— Découpés en lanières comportant une faible torsion, de longueur indéterminée, séchés et destinés à la confection de catgut.
— Simplement séchés, éventuellement fermés à une extrémité par soudure sur eux-mêmes sans adjonction d'un autre produit.
— Ayant été ouverts, dégruissés, blanchis puis refermés par collage, calibrés et séchés.
— Constitués par deux morceaux de boyaux emmanchés l'un dans l'autre (deux épaisseurs) et fermés par collage à une extrémité.
- 3349 Enfilure pour navettes de métiers à tisser (dit escarrot), consistant en une pièce en métal permettant l'enfilage de l'extrémité du fil lors du changement automatique de canette.
- 3350 Fils de laine dits «peignés-cardés» ou «mixtes», obtenus à partir de mèches qui, outre le cardage, ont subi les mêmes opérations de filature que les mèches de laine peignée (à l'exception, toutefois, du peignage).
- 3351 Machines à aléser et fraiser:
— Comportant une barre d'alésage
— Autres
- 3352 Machines à bronzer le papier préalablement imprimé d'un mordant dans une machine séparée (offset, typo...) et comportant un dispositif d'application du bronze, des cylindres frotteurs, des bandes et des cylindres essuyeurs, des hrosses de nettoyage.
- 3353 Machines à coller les dos des livres et à poser sur ces dos la mousseline destinée à les consolider, dans un système de reliure sans couture.
- 3354 Machines à coller les pages de garde se composant d'une sorte de chemin où les pages de garde et les cahiers viennent se réunir un à un et passent ensuite au-dessus d'un système encolleur qui fait tenir chaque page de garde après chaque cahier de livre, le tout étant ensuite pressé.
- 3355 Machines à pointer effectuant des travaux d'alésage et de fraisage:
— Présentant les caractéristiques d'une machine à pointer par la haute précision qu'elle permet d'obtenir dans le travail en coordonnées.
— Autres
- 3356 Machine à tailler les haies travaillant à l'aide de barre de coupe
- 3358 Perforateur de bande spécialement conçu pour la télégraphie.
- 3361 Pots de corde en fibre vulcanisée.
- 3362 Ressorts (pièces en acier dites) pour chariots de métiers à tulle et à dentelles.
- 3363 Rouleaux d'entraînement de convoyeurs (rouleaux tournant sur des axes munis de roulement à billes et à rouleaux).
- 3364 Téléimprimeur sur page.
- 3365 Transmetteur automatique pour la télégraphie.
- 3366 Décision N° 3062¹⁾ publiée au Journal officiel du 22 décembre 1951: Antigène (solide), au lieu de: «Nitrate de sodium...», lire: «Nitrite de sodium...» (Le reste sans changement).

Assimilation et classement tarifaire

- Voir: Tailleuses de haies.
- Voir: Machines à tailler les haies.
- Boyaux autres, secs. — N° 38 B.
- Boyaux autres, secs. — N° 38 B.
- Ouvrages en boyaux, baudruches, vessies, tendons non dénommés ni compris ailleurs, autres. — N° 758 B.
- Ouvrages en boyaux, baudruches, vessies, tendons non dénommés ni compris ailleurs, autres. — N° 758 B.
- Accessoires et pièces détachées pour métiers à tisser, autres, pour métiers à tisser. — N° 1626 A.
- Fils de laine cardée. — N° 915 ou 919, selon le cas.
- Machines-outils travaillant par enlèvement de métal, machines à aléser. — N° 1641 G.
- Machines-outils travaillant par enlèvement de métal, machines à fraiser. — N° 1641 K.
- Machines et appareils accessoires d'imprimerie, autres. — N° 1616 B.
- Machines pour le travail du papier et du carton, machines pour le brochage et la reliure et leurs pièces détachées. — N° 1614 A.
- Machines pour le travail du papier et du carton, machines pour le brochage et la reliure et leurs pièces détachées. — N° 1614 A.
- Machines-outils travaillant par enlèvement de métal, machines à pointer. — N° 1641 O.
- Voir: Machines à aléser et fraiser.
- Autres appareils pour l'agriculture, non dénommés ni compris ailleurs, autres. — N° 1595 B.
- Appareils annexes pour la télégraphie et la téléphonie, appareils pour l'envoi et la réception de belinogrammes et similaires et autres appareils. — N° 1738 B.
- Machines et appareils pour la préparation des matières textiles, accessoires autres. — N° 1619 D.
- Accessoires et pièces détachées pour métiers à tulle, à dentelles, à guipure, autres. — N° 162813.
- Transporteurs mécaniques à action continue, autres que par câbles, transporteurs à dispositif sans fin (à tabliers, à bandes souples). — N° 1561 A.
- Appareils pour la télégraphie. — N° 1736.
- Appareils pour la télégraphie. — N° 1736.

Cessent d'être applicables les décisions de classement ci-après:

- Décision N° 2046²⁾ publiée au Journal officiel du 17 octobre 1951: Appareils scientifiques à distiller l'eau...
- Décision N° 2987³⁾ publiée au Journal officiel du 18 novembre 1954: Appareil de séchage par pulvérisation...
- Décision N° 3082¹⁾ publiée au Journal officiel du 22 décembre 1954: Bracelets pour montres en tresses de matières textiles...
- Décision N° 2001⁴⁾ publiée au Journal officiel du 25 juillet 1951: Machines à fardeler les boîtes à plat...
- Décision N° 2971⁵⁾ publiée au Journal officiel du 11 août 1954: Machines à pointer effectuant des travaux d'alésage et de fraisage...
- Décision N° 3223¹⁾ publiée au Journal officiel du 22 décembre 1954: Plaquettes en carbure de tungstène...
- Décision N° 3230¹⁾ publiée au Journal officiel du 22 décembre 1954: Pots tournants pour filature...

Décision N° 3300¹⁾ publiée au Journal officiel du 22 décembre 1951: Téléimprimeurs sur page et appareils accessoires...

Les décisions ci-dessus qui auraient pour effet de soumettre les marchandises qu'elles visent à un droit plus élevé que celui résultant de décisions d'assimilation ou de classement publiées antérieurement au Journal officiel, donneront lieu à l'application de la clause transitoire dans les conditions et sous les réserves prévues au paragraphe premier de l'article 25 du Code des douanes s'il est justifié que les marchandises ont été expédiées directement à destination du territoire douanier avant la publication du présent avis au Journal officiel.

¹⁾ Voir FOSC, N° 6 du 8 janvier 1955.

²⁾ Voir FOSC, N° 253 du 29 octobre 1951.

³⁾ Voir FOSC, N° 278 du 27 novembre 1954.

⁴⁾ Voir FOSC, N° 195 du 22 août 1951.

⁵⁾ Voir FOSC, N° 192 du 19 août 1954.

Australien — Neue Einfuhrregelung

Mit Rücksicht auf die Entwicklung der Zahlungsbilanz haben die australischen Behörden mit Wirkung ab 1. April 1955 für verschiedene Warenkategorien verschärfte Einfuhrbeschränkungen erlassen. Nachstehend geben wir eine dem «Board of Trade Journal» vom 2. April 1955 (Volume 168, Nr. 3041) entnommene bereinigte Zusammenfassung der neuen Einfuhrregelung. Damit werden unsere Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 77 vom 2. April 1954 und die seither erschienenen Nachträge gegenstandslos.

Für die Bemessung der Einfuhrquoten ist nach wie vor das Stichtjahr 1. Juli 1950 bis 30. Juni 1951 massgebend. Ausgenommen hiervon sind die im nachstehenden Verzeichnis mit † bezeichneten Positionen. Für alle Warenkategorien werden die Einfuhrquoten inskünftig vierteljährlich anstatt, wie bis anhin, halbjährlich freigegeben. Grundsätzlich behalten die vor dem 1. April 1955 erteilten Lizenzen ihre Gültigkeit.

Kategorie A

Die Positionen, für die bis anhin die Quoten 100% betragen, oder welche unter die Kategorie «Administrative*» mit Zuteilungen von 90 oder 100% fielen, werden neuerdings unter eine neue Kategorie «A» mit Lizenzzuteilungen von 85% der Importe im Stichtjahr 1950/51 zusammengefasst.

Kategorie B

Die Einfuhrquoten für die Waren dieser Kategorie werden von bisher 60 auf 40% herabgesetzt.

Kategorie Administrative*

Die mit † gekennzeichneten Positionen sind neuerdings der Kategorie «Administrative*» unterstellt worden. Für die erste Lizenzperiode, das heisst April bis Juni 1955 betragen die Einfuhrquoten vorbehaltlich gewisser Ausnahmen 25% der Einfuhren im Stichtjahr 1. Januar bis 31. Dezember 1954 (im Gegensatz zum Stichtjahr 1950/51 für die Kategorien A und B).

Kategorie Administrative* «Banks»

Die mit † bezeichneten Positionen «Banks» fallen neuerdings unter die Kategorie «Administrative*», wofür die Einfuhrquoten vorbehaltlich gewisser Ausnahmen in der ersten Lizenzperiode April bis Juni 1955 25% der Einfuhren im Stichtjahr 1. Januar bis 31. Dezember 1954 betragen.

Kategorie Administrative Items

Für Positionen dieser Kategorie sollen die Einfuhrquoten so bemessen werden, dass sich eine durchschnittliche Reduktion von 20% ergibt.

Kat. NQR (no quota restriction) bedeutet, dass für die betreffenden Positionen weiterhin keine Einfuhrbeschränkungen bestehen.

Australie — Nouvelle réglementation de l'Importation

Vu l'évolution de la balance des paiements, les autorités australiennes ont aggravé les restrictions à l'importation de diverses catégories de marchandises, avec effet dès le 1^{er} avril 1955. Nous donnons ci-dessous un résumé de la nouvelle réglementation d'importation, tiré du «Board of Trade Journal» du 2 avril 1955 (volume 168, N° 3041). Notre publication dans le N° 77 du 2 avril 1954 de la Feuille officielle suisse du commerce, ainsi que les compléments parus par la suite deviennent ainsi sans objet.

Pour déterminer les contingents d'importation c'est l'année-témoin 1^{er} juillet 1950 — 30 juin 1951 qui est déterminante, comme c'était déjà le cas auparavant. Sont exceptées les positions de la liste ci-après qui sont munies du signe †. Pour toutes les catégories de marchandises les contingents d'importation seront dorénavant libérés par trimestre au lieu de l'être par semestre, comme ce fut le cas jusqu'à présent. En principe, les licences d'importation accordées avant le 1^{er} avril 1955 demeurent valables.

Kategorie A

Sont maintenant classées dans la catégorie A, avec des contingents représentant le 85% des importations de l'année-témoin 1950/51, les positions dont le contingent était jusqu'ici de 100% ou celles qui étaient comprises dans la catégorie «Administrative*» avec un contingent de 90 ou de 100%.

Kategorie B

Les contingents d'importation pour les marchandises de cette catégorie, qui étaient jusqu'ici de 60%, sont ramenés à 40%.

Kategorie Administrative*

Les positions munies du signe † sont maintenant classées dans la catégorie «Administrative*». Pour la première période de licence, sous réserve de certaines exceptions, les contingents sont de 25% des importations de l'année-témoin 1^{er} janvier — 31 décembre 1954 (à l'encontre de l'année-témoin 1950/51 prévue pour les catégories A et B).

Kategorie Administrative* «Banks»

Les positions «Banks» munies du signe † tombent maintenant dans la catégorie «administrative*». Pour la première période de licence, soit d'avril à juin 1955, sous réserve de certaines exceptions, les contingents sont fixés à 25% des importations de l'année — témoin 1^{er} janvier — 31 décembre 1954.

Kategorie Administrative Items

Pour les positions de cette catégorie, les contingents d'importation seront calculés de manière que la réduction atteigne en moyenne 20%.

Kat. NQR (no quota restriction). Comme auparavant, les positions de cette catégorie ne sont soumises à aucune restriction d'importation.

Bank	Category Item	Category
A 1	Replacement parts for agricultural, horticultural, viticultural and dairying machinery and implements	Adm.*†
A 2	Components for manufacturing agricultural, horticultural, viticultural and dairying machinery and implements	Adm.*
A 4	Replacement parts for motor cycles	Adm.*†
A 5	Replacement parts for motor vehicles	Adm.*†
A 6	Replacement parts for tractors	Adm.*†
A 7	Parts and materials for the manufacture of batteries	Adm.*
A 8	Components for the manufacture of tractors	Adm.*
A 11	Electrical insulating materials	Adm.*†
A 13	Materials for the manufacture of abrasive cloths and papers	Adm.*†

Bank	Category Item	Category
A 14	Navigation lamps and lanterns including parts therefor for use on ships	N.Q.R.
A 15	Replacement parts for portable electric hand tools	Adm.*†
A 17	Motor cycles and accessories except tyres and tubes	Adm.*
A 18	Bicycle components and accessories	N.Q.R.
A 19	Hand tools, as listed (classifiable under Item 219 - (J))	Adm.*
B 1	Replacement parts for air operated equipment and for air compressors	Adm.*†
B 2	Replacement parts for boot and shoe machines	Adm.*†
B 3	Replacement parts for diesel engines	Adm.*†
B 4	Components for telephone equipment	Adm.*
B 5	Train lighting equipment	Adm.*
B 6	Replacement parts for printing machines and for paper and board making and working machines	Adm.*†
B 7	Replacement parts for textile and cordage machines, excluding card clothing, bobbins, cones, reels, spools and the like (wooden) as used in spinning and weaving industries	Adm.*†
B 8	Parts and materials for the manufacture of filament and fluorescent lamps	Adm.*
B 9	Deaf aid appliances and replacement parts therefor	Adm.*
B 10	Capital equipment (other than electrical) including parts for the type of equipment licensed under this Bank but excluding replacement parts under Banks B1, B2, B6 and B7	Adm.*
B 11	Electrical machine apparatus and appliances not included in another quota category or under an Administrative category, and parts therefor	Adm.*
B 12	Replacement parts for engines other than diesel engines	Adm.*†
B 13	Household sewing machines of all types including cabinets, covers, tables, stands, motors, controls and belts imported with and for use with the machines (Machine heads - (J))	Adm.*
B 14	Parts (original equipment and replacement) for air conditioning and refrigeration machinery	Adm.*
B 15	Components for the manufacture of motors and record changing devices and pick-ups for incorporation in gramophones, phonographs and other talking machines	Adm.*
C 1	Chemicals and other raw materials for use in the manufacture of sensitized material and processing chemicals for X-ray and photographic industries	Adm.*
C 2	Parts and materials for use in the manufacture of umbrellas	Adm.*
C 3	Materials imported by and for use solely in industrial production by institutions for the Blind	N.Q.R.
C 4	Articles for use in the public and private practice of religion	N.Q.R.
C 5	Components and materials for the manufacture of spectacle frames	Adm.*
C 7	Materials (other than leather and rubber) for the boot and shoe industry	Adm.*
C 8	Materials (other than crude rubber) for use in the manufacture of tyres, tubes and belting	Adm.*
C 9	Replacement parts (excluding movements) for the repair of watches and clocks	Adm.*†
C 10	Replacement parts for propelling pencils and for fountain pens other than ball point	Adm.*†
C 11	Tailors' trimmings	Adm.*
C 12	Materials for the manufacture of artificial flowers	Adm.*
C 13	Materials used in the manufacture of corsetry	Adm.*

Tariff Item	Category Item	Category
8	Perfumed spirits	B
ex 9	Spirituous preparations n.e.i.	A
ex 9	Other than spirituous preparations n.e.i.	B
10	Ether and chloroform	B
11 (A)	Ethylacetate, etc.	B
11 (B)	Flavouring essences, etc.	B
11 (C)	Flavouring esters and aldehydes	A
12	Sparkling wines	B
15	Wines, n.e.i.	B
21	Tobacco, manufactured n.e.i.	B
22	Cigarettes	Adm.*
24	Cigars	B
27	Glucose	B
32	Molasses	Adm.*
38	Biscuits	B
39	Laundry blue	B
41	Butter and cheese	B
43 (C)	Coffee and chicory, substitutes	B
44 (C) (3)	Caramel	B
44 (D)	Cocoa and chocolate	B
44 (E)	Confectionery, n.e.i.	B
44 (F)	Confectionery, not edible	B
44 (G)	Chewing gum	B
52	Fruits, fresh	B
54	Fruits and vegetables, n.e.i.	B
55	Infants' and invalids' foods	A
61	Honey, jams and jellies, etc.	B
64	Edible fats, n.e.i. and lard; lard oil	B
70	Macaroni and vermicelli	B
71	Malt extract, non-spirituous, including peptonized malt extract	B
74	Meats, poultry, game and soup	B
76	Mustard, including French mustard	B
84	Rennet	A
ex 88	Iodized salt	Adm.*†
94	Soap	B
ex 105 (A) (1)	Cheese bandages and cheese cap material	Adm.*†
ex 105 (A) (1)	Mosquito netting	A
ex 105 (A) (1)	Window holland	A
ex 105 (A) (1)	Tracing cloth and reproduction cloth	A
ex 105 (A) (1)	Cotton piece-goods (general)	B
ex 105 (A) (2)	Calico, for bag making	A
ex 105 (A) (3)	Furnishing and upholstery piece-goods	B
ex 105 (AA)	Knitted or lockstitched fabric (of the type known as Simplex) for the manufacture of women's dress gloves	A
ex 105 (AA)	Other knitted or lock stitched piece-goods	B
105 (B)	Cotton piece-goods (other types)	B
105 (C) (1)	Unbleached flannelette	B
105 (C) (2)	Bleached flannelette	A
105 (C) (3)	Printed, etc., flannelette	B
105 (D) (1) (a)	Art. silk piece-goods and mixtures	B
ex 105 (D) (1) (b)	Tyre cord fabric	A
ex 105 (D) (1) (b)	Other woven artificial silk piece-goods	B
ex 105 (D) (2)	Silk piece-goods	B
105 (D) (3)	Silk piece-goods and mixtures	B
ex 105 (D) (4)	Woven art. silk piece-goods in the grey for use in the manufacture of printed art. silk goods	A
Ex 105 (D) (4)	Woven art. silk piece-goods in the grey for use in the manufacture of printed art. silk goods.	A
ex 105 (D) (4)	Other woven artificial silk piece-goods	B
105 (E) (1)	Velvets, velveteens, plushes, etc.	B
105 (E) (2)	Laces	B

Tariff Item	Category	Item	Category	Tariff Item	Category	Item	Category
105 (F) (3)	B	Italians	B	160 (C)	Adm.	Wine pressing machines	Adm.
105 (E) (4)	B	Moquettes	B	161 (A)	Adm.	Agricultural machinery as specified	Adm.
105 (F)	B	Woollen piece-goods	B	161 (B)	B	Lawn mowers, etc.	B
105 (G)	B	Hair cloth and mixture	B	161 (C)	A	Spray pumps, hand operated, n.e.l.	A
105 (H) (1)	B	Waterproof piece-goods	B	161 (D)	A	Garden and field spraying machines	A
105 (H) (2)	B	Waterproof tape	B	165	Adm.	Reapers, threshers and harvesters n.e.l.	Adm.
105 (I)	B	Piece-goods for the manufacture of waterproof piece-goods	B	168 (A) (1)	A	Steam engine indicators, fire engines, etc.	A
105 (J)	B	Leather cloth and oil baize prepared with rubber, etc.	B	168 (A) (2)	Adm.	Stitching, sewing, machines, etc.	Adm.
105 (K)	B	Silk, wool or mixed piece-goods for manufacture of neckties	B	168 (A) (3)	Adm.	Knitting machines, flat bed	Adm.
105 (L)	B	Imitation camel hair cloth	B	168 (A) (4)	Adm.	Transmitters for controlling the speed of industrial type sewing machines	Adm.
105 (M)	B	Linen piece-goods	B	168 (B) (1)	A	Sewing machines, household type	A
105 (N)	B	Lamp wicking lacing, binding, etc.	B	168 (B) (2)	A	Sewing machine heads	A
105 (O)	B	Organdie	B	169 (A) (1)	Adm.	Monoline type-composing machines	Adm.
ex 106 (B)	A	Braids for hat making	A	169 (A) (2)	Adm.	Linotype, Monotype, and other type-composing machines, n.e.l.	Adm.
ex 106 (B)	A	Grouped with 106 (C) and 110 (G) (1).	A	169 (A) (3)	A	Adding and computing machines	A
ex 106 (B)	A	Ladder web	A	169 (A) (4)	A	Typewriters	A
ex 106 (B)	B	Other trimmings	B	169 (A) (5)	Adm.	Electrotyping machinery, etc.	Adm.
106 (C)	A	Braids, straw or grass for hat making	A	169 (B)	A	Cash registers	A
106 (F) (1)	B	Gold or silver buttons	B	169 (C)	Adm.	Printing machines and presses, n.e.l.	Adm.
106 (F) (2)	B	Metal buttons	B	169 (D)	Adm.	Rotary web printing machines	Adm.
106 (F) (3)	B	Non-metal buttons	B	172	B	Clothes washing machines; clothes wringers, for household use	B
106 (F) (4)	B	Pearl, etc., buttons	B	173	A	Weighing machines, n.e.l., etc.	A
106 (F) (5)	B	Other buttons	B	174 (V) (7)	B	Card clothing machines	B
106 (G)	A	Fasteners snap	A	ex 174	Adm.	Machines, machine tools and appliances	Adm.
106 (H)	A	Fasteners, turnbutton	A	175	Adm.	Apparatus for the liquefaction of gases	Adm.
ex 106	B	Other cotton braids, tinsel cloth and thread, trimming, etc.	B	176 (A)	Adm.*†	Ball and roller bearings	Adm.*†
107 (A)	B	Woven badges, ribbons, tapes	B	176 (B)	Adm.	Log band and band re-sawing machines, etc.	Adm.
107 (B)	B	Ribbons for lodge regalia	B	ex 176 (C)	Adm.*	Hand and breast drills	Adm.*
108 (A) (1)	A	Feathers, undressed and down	A	ex 176 (C)	Adm.	Metal working machinery, etc.	Adm.
108 (A) (2)	A	Feathers, undressed	A	176 (D)	Adm.	Cement making machines, etc.	Adm.
108 (B)	B	Feathers dressed, including feathers made up into trimmings	B	176 (E)	Adm.	Laundry machines and appliances, etc.	Adm.
109	B	Artificial flowers and fruits	B	176 (F) (1)	Adm.	Machinery and machines, n.e.l.	Adm.
110 (A)	B	Men's, women's and children's clothing	B	176 (F) (2)	B	Refrigerating appliances, n.e.l., etc.	B
110 (B)	B	Men's, women's and children's clothing	B	176 (F) (3)	Adm.	Cemented carbide tools, inserted type for use with machines	Adm.
110 (C)	B	Men's, women's and children's clothing	B	176 (G)	B	Mechanical hand food mincers, etc.	B
ex 110 (D)	A	Industrial protective clothing such as aprons, gaiters and spats of asbestos and neoprene aprons	A	176 (J)	Adm.	Main reduction gears for use with steam turbo-generators	Adm.
ex 110 (D)	B	Men's, women's, and children's clothing	B	176 (K)	Adm.*†	Differential meters, etc.	Adm.*†
ex 110 (E)	B	Men's, women's and children's clothing	B	176 (L)	Adm.	Machinery and equipment, n.e.l., etc.	Adm.
110 (F)	B	Men's, women's and children's clothing	B	176 (M)	Adm.	Woodworking machines and appliances, etc.	Adm.
110 (G)	B	Men's, women's and children's clothing	B	176 (N)	Adm.	Air compressors, etc.	Adm.
110 (H)	B	Men's, women's and children's clothing	B	176 (O)	B	Lifting jacks	B
ex 110 (I)	A	Clerical collars	A	176 (P)	—	No sub-item	—
ex 110 (I)	B	Other collars	B	176 (S)	Adm.	Wool scouring and washing machines	Adm.
110 (J)	B	Men's, women's and children's clothing	B	176 (T)	Adm.	Homogenizing machines	Adm.
110 (K)	B	Men's, women's and children's clothing	B	176 (U) (1)	A	Coal, etc., drilling machines	A
110 (L)	B	Men's, women's and children's clothing	B	176 (U) (2)	Adm.*†	Drilling, etc., machines	Adm.*†
110 (M)	B	Men's, women's and children's clothing	B	176 (U) (3)	Adm.	Portable electric hand tools	Adm.
110 (N)	B	Men's, women's and children's clothing	B	176 (V)	Adm.	Machines, automatic, etc.	Adm.
111 (A)	N.O.U.	Wigs	N.O.U.	176 (W)	Adm.	Channelling machines	Adm.
ex 111	B	Switches and hair nets	B	176 (X) (1)	A	Cloth cutting machines, portable	A
112	B	Furs and other skins	B	176 (X) (2)	Adm.	Cloth cutting machines, other	Adm.
113 (A)	B	Gloves	B	176 (Y)	Adm.	Pressing machines	Adm.
ex 113 (B)	A	Industrial protective clothing such as knitted gloves and mittens of asbestos	A	176 (Z)	A	Pulley blocks, chain	A
ex 113 (B)	B	Other gloves	B	177 (A) (1)	Adm.	Portable steam engines	Adm.
114 (A)	A	Firemen's helmets and utner's hats	A	177 (A) (2)	Adm.	Locomotives	Adm.
114 (B)	B	Hats, caps and bonnets	B	177 (A) (3)	A	Road rollers	A
114 (C)	B	Hats, caps and bonnets	B	177 (B)	Adm.	Tractors	Adm.
114 (D)	B	Hats, caps and bonnets	B	178 (A)	Adm.	Flue-heated economizers, etc.	Adm.
114 (E)	B	Hats, caps and bonnets	B	178 (B)	A	Piston pins and rings, etc.	A
114 (F)	B	Hats, caps and bonnets	B	178 (C)	A	Valves for internal combustion engines	A
114 (G) (1)	A	Hoods, other than of felt	A	178 (D)	—	No sub-item	—
114 (G) (2)	B	Hat forms of hraid	B	178 (E)	Adm.	Power-machinery, n.e.l.	Adm.
114 (H)	B	Bathing caps	B	178 (F)	Adm.	Turbines, steam or water, etc.	Adm.
115	B	Socks and stockings	B	178 (G)	Adm.	Water tube boiler parts, etc.	Adm.
ex 116	B	Parasols, sunshades and umbrellas	B	178 (H)	A	Motor cycle carburetors	A
ex 117 (B)	A	Blankets for use on printing machines	A	ex 178 (I)	A	Petrol, kerosene and other light spirit air cooled engines (other than marine type) not exceeding 12 B.H.P.	A
ex 117	B	Other blankets	B	ex 178 (I)	Adm.	Internal combustion engines-marine, etc.	Adm.
118 (A) (1)	A	Cotton carpets	A	178 (J)	A	Internal combustion engines for motor vehicles	A
118 (A) (2)	—	No sub-item	—	178 (K)	Adm.	Boilers and steam turbines, n.e.l.	Adm.
118 (A) (3)	A	Saddlebags	A	178 (L)	A	Fuel inspection equipment	A
118 (B)	B	Felt roof and floor coverings	B	ex 179 (A) (1)	A	Elements for electric stoves, ranges, ovens, etc.	A
118 (C)	A	Linoeum	A	ex 179 (A) (1)	B	Stoves, ranges, ovens cookers, etc.	B
118 (D)	A	Carpets	A	179 (A) (2)	B	Radiators and toasters	B
119	A	Colr fenders, mats, matting	A	179 (A) (3)	B	Kettles	B
120 (B) (1)	B	Handkerchiefs	B	179 (A) (4)	B	Elements for radiators, etc.	B
120 (C) (1) (b)	B	Towels	B	179 (A) (5)	Adm.	Heaters and cookers, n.e.l.	Adm.
ex 120	B	Other furnishing and household textiles	B	179 (B)	Adm.	Circuit breakers or switch units, etc.	Adm.
121	B	Curtains and blinds	B	179 (C)	Adm.	Regulating, starting and controlling apparatus for electric trolley buses, etc.	Adm.
ex 122	A	Felt sleeves for sanmying machines	A	179 (D) (1) (a)	Adm.	Alternating current machines	Adm.
122 (D) (3)	Adm.	Viscose rayon tyre yarn	Adm.	179 (D) (1) (b)	Adm.	Converters, etc.	Adm.
122 (D) (4)	B	Viscose tyre cord	B	179 (D) (1) (c)	Adm.	Direct current and universal machines, etc.	Adm.
ex 122	B	Other textiles	B	179 (D) (1) (d)	Adm.	Motors under 1 horse-power, etc.	Adm.
123	B	Cotton wadding and waste	B	179 (D) (2)	Adm.	Static transformers, n.e.l., etc.	Adm.
124	B	Braids, fringes, edgings (textile)	B	179 (D) (3)	B	Electric fans, etc.	B
125	A	Felt for making polishing pads	A	179 (D) (4)	Adm.	Elements for electric current rectifier assemblies	Adm.
126	A	Saddlers' webs and serge, kersey, upholsterers' webs, collar cheek and cloth	A	179 (D) (4) (b) (1)	Adm.	Current rectifier assemblies - up to and including 100 kW.	Adm.
127	A	Hop cloth; filter cloth for mines and filter and press cloth for oil mills	A	179 (D) (4) (b) (2)	B	Exceeding 100 kW.	B
128	A	Milling silk	A	179 (D) (5)	Adm.	High tension ignition coils	Adm.
129 (A)	Adm.*	Hessians and brattice cloths; jute piece-goods	Adm.*	179 (D) (6)	A	Electric fans of the propeller types, etc.	A
ex 129 (B)	A	Bookblinder's cloth n.e.l.	A	179 (E)	A	Electric fittings not containing metal	A
ex 129 (B)	B	Bunting	B	179 (F)	A	Magnets, etc.	A
129 (C)	B	Abrasive cloths	B	ex 180 (A)	Adm.	Hearing aids, etc.	Adm.
130	A	Canvas and duck	A	ex 180 (A)	A	Other telephone and telegraphic equipment	A
131	B	Tents, sails and flags	B	180 (B)	A	Gas meters, etc.	A
132	A	Diving dresses	A	180 (C) (1)	B	Electroliers, gasellers, chandeliers, etc.	B
133 (A)	A	Meat wraps	A	180 (C) (2) (a)	B	Gas water heaters	B
ex 137 (A) (2)	A	Aluminium shapes	A	180 (C) (2) (b)	B	Household heating and cooking appliances (gas)	B
137 (B)	A	Aluminium wire	A	ex 180 (C) (2) (b)	Adm.	Gas cooking and heating appliances (non-household)	Adm.
ex 139 (B)	A	Electrical resistance wire tape and strip	A	180 (D)	A	Lamps as specified	A
ex 139 (B)	Adm.	Aluminium alloy strip for use in the manufacture of venetian blinds	Adm.	180 (D)	B	Other lamps	B
146	Adm.	Engravers' and lithographers' plates	Adm.	180 (E)	B	Wireless, receivers, etc.	B
148 (A)	B	Leaf and foil-gold leaf	B	180 (F)	Adm.	Electric and gas appliances, n.e.l.	Adm.
151	A	Flexible metal tubes, etc., water bore casings	A	180 (G)	A	Storage batteries and parts thereof, etc.	A
152 (A)	A	Iron and steel tubes and pipes up to 3 in. internal diameter	A	180 (H)	B	Sparkling plugs	B
152 (B) (1)	B	Welded conduit tubes, etc.	B	ex 180 (I)	Adm.	Batteries for use with hearing aids and similar electrical appliances designed for the alleviation of deafness	Adm.
152 (B) (2)	A	Cycle tubing, etc.	A	ex 180 (I)	B	Dry batteries and dry cells, etc.	B
152 (C)	A	Cast iron fittings for pipes less than 2 in. internal diameter. Steel fittings for pipes	A	180 (J)	B	Wall, stand or table lamps, etc.	B
153	A	Cast iron pipes and fittings	A	180 (K)	B	Electrical fittings and accessories, etc.	B
154	A	Railway and tramway material	A	180 (L)	A	Condensers, etc.	A
157	A	Barbed wire	A	180 (M)	A	Registers or meters, etc.	A
158	A	Wire netting	A	180 (N)	A	Jacks	A
159	A	Iron and steel wire	A	180 (O)	A	Piezo electric quartz plates, bars and rods	A
160 (A)	Adm.	Agricultural machinery	Adm.	ex 181 (A) (1)	Adm.	Covered cable and covered wire, n.e.l.	Adm.
160 (B) (1)	Adm.	Cream separators	Adm.	ex 181 (A) (1)	A	Arc lamps, meters	A
160 (B) (2)	A	Sheep shearing machines - hand pieces	A	181 (A) (2)	A	Valves for wireless, telegraphy, etc.	A
				181 (AA)	A	Alternating current, watt-hour meters, etc.	A
				181 (B)	Adm.	Copper wire, etc.	Adm.

Tariff Item	Category Item	Category	Tariff Item	Category Item	Category
ex 181 (C)	Graphite electrodes	Adm.*†	280 (B)	Salicylic acid and other food preservatives, n.e.i., etc.	A
ex 181 (C)	Carbon manufactures, other	A	280 (C)	Boric acid	A
182	Bolts, nuts, rivets and metal washers, n.e.i., etc.	A	280 (D)	Saccharin, n.e.i., etc.	B
183	Rivets bifurcated	A	280 (E)	Butyl alcohol	A
184	Washers and rivets, copper	A	280 (F)	Methyl Chloride	Adm.
185	Brake and plough screws, etc.	A	281 (A) (1)	Arsenious chloride, arsenic sulphide, etc.	A
186	Screw hooks, eyes and rings	B	281 (A) (2)	Arsenate of lead	B
187	Nails, etc.	A	281 (A) (3)	Arsenic acid; arsenic pentoxide	A
193	Capsules, metallic, for bottles	B	281 (A) (4)	Arsenic trioxide	A
ex 197	Safety razor blades	A	281 (B)	Sulphate of magnesia	B
ex 197	Butcher's steels	A	281 (C)	Alum, alum cake and sulphate of aluminas	A
ex 197	Pinking shears	A	281 (D)	Calcium chloride, barium chloride, etc.	A
ex 197 (B) (2)	Cutlery, spoons and forks, n.e.i.	B	281 (E)	Lactose	B
ex 197	Other cutlery	B	281 (F)	Hydrogen peroxide	B
200	Eyebits and eyelet hooks	B	281 (G)	Powdered magnesium, sulphite of soda, etc.	B
201	Fasteners, machine belt	A	281 (H)	Carbon bisulphide	A
203	Fire extinguishers, etc.	B	281 (I)	Metabisulphate of potassium; metabisulphate of sodium	A
ex 208 (A)	Watchbands	B	281 (J)	Drugs, crude	A
208 (D)	Kitchenware manufactured of wire, tinplate, etc., dish washers	B	281 (K)	Chlorate of potash; carbonate of potash	A
208 (F)	Slide fasteners	B	281 (L) (1)	Drugs, n.e.i., when not packed for retail sale	Adm.
208 (K) (1)	Cooking stoves, heat storage, large	B	281 (L) (2)	Drugs, n.e.i., when packed for retail sale	B
208 (K) (2)	Cooking stoves, heat storage, small	B	281 (M)	Menthol and thymol	B
208 (M)	Tinned steel milk transport cans	B	281 (N)	Bismuth metal and salts	A
208 (N)	Hollow-ware and tableware of stainless steel	B	281 (O)	Acetyl-salicylic acid	A
211	Printers' type	A	281 (P)	Trisodium phosphate	A
212	Printers' materials	A	281 (Q)	Morphine and morphine salts	Adm.
ex 215 (B) (1)	Flexible back metal cutting bandsaws	Adm.*	281 (R)	Balsam of copaliba, etc.	A
ex 215 (B) (2)	Handsaws	Adm.*	281 (S)	Nitrate of soda	A
ex 215	High speed steel hacksaw blades	Adm.*	281 (T)	Iodine	A
ex 215	Other saws	A	281 (U)	Strychnine and strychnine salts	A
ex 216 (A)	Steel balls for bearings other than cyclic bearings	Adm.*†	281 (V)	Caffeine	A
ex 216 (A)	Steel grit	A	281 (W)	Sodium and potassium bichromate, etc.	Adm.*
216 (B)	Metal wood and metal shavings	B	281 (X)	Phenol	B
219 (A)	Screwing tools	Adm.*	281 (Y)	Phenol β -naphthylamine; mercaptobenzthiazole, etc.	A
219 (B)	Hand tools, n.e.i.	Adm.*	282	Opium	Adm.
219 (C)	Hand tools as specified	Adm.*	283	Sulphate of copper	A
ex 219 (D)	Forged steel spades	Adm.*	283 (A)	Bacteriological products, etc.	A
ex 219 (D)	Other spades and shovels	B	283 (B)	Bacteriological products, etc.	B
219 (E)	Picks, mattocks, hooks and slashers	B	ex 285	Narcotic drugs	Adm.
219 (F)	Files and rasps	Adm.*	ex 285	Pharmaceutical preparations, etc.	Adm.*†
219 (J)	Gauges	Adm.*	286	Plasters, wool, medicated	B
219 (K)	Micrometers	A	287	Essential oils	A
219 (L)	Precision test indicators	A	288	Materials for perfumes	B
219 (M)	Valve spring lifters	A	289 (A)	Glycerine	B
222	Tubes, collapsible, empty	A	289 (B)	Wool fat, etc.	B
223	Bronzing and metal powders	A	289 (C)	Camphor	A
224	Graphite and plumbago	A	290 (A)	Petroleum jelly	A
ex 225 (B)	Pencil slips	A	290 (B)	Fuller's earth	A
ex 225 (B)	Other pencils and crayons	B	290 (C)	Perfumery, n.e.i., etc.	B
225 (D)	Leads for wooden pencils	A	290 (D)	Synthetic perfumes	A
229 (D)	Turpentine substitutes	Adm.	290 (E)	Synthetic perfumes	B
229 (E)	Mineral lubricating oil	Adm.	291 (A)	Plywood, including veneered with any material	B
231 (A)	Colours and dyes	A	291 (B)	Veneers	B
231 (B)	Barytes and barium sulphate	A	ex 303 (A)	Prefabricated houses and buildings	Adm.
231 (C)	Patent dryers and putty	B	308	Toilet combs	B
231 (D)	Kalsomine, distempers, etc., powder form	B	311	Plated gold and imitation jewellery	B
ex 231 (E)	Titanium white	Adm.	315	Jewellery, n.e.i.	B
ex 231 (E)	Dry colours, n.e.i.	A	ex 316 (B)	Jewels for precision bearings	A
231 (F)	Whiting, etc.	A	ex 316 (B)	Imitation pearls	B
231 (G)	Paints and colours, n.e.i.	B	ex 317	Clinical thermometers	A
231 (H)	Showcard colours, liquid form	B	ex 317	Compasses, telescopes, etc.	A
231 (I)	Ultramarine blue, etc.	A	318 (A) (1)	Clocks of wood	B
ex 232 (A)	Pearl essence	A	318 (A) (2)	Master clocks, etc.	B
ex 232 (A)	Varnishes	B	ex 318 (A) (3)	Alarm clocks	Adm.*†
232 (B)	Damp wall compositions	B	ex 318 (A) (4)	Clocks, n.e.i.	B
232 (C)	Compounded thinners	B	318 (A) (5)	Watches and chronometers	B
232 (D)	Compounded thinners, by-law	B	318 (A) (6)	Pigeon clocks	B
232 (E)	Synthetic resins, etc.	A	318 (A) (7)	Watches for the blind	A
233	Paint removers	A	318 (B) (1)	Clock movements, n.e.i.	B
237	Porcelain ware for electrical purposes	Adm.	318 (B) (2)	Complete watches	B
238	Roasting dishes, assay furnaces, etc.	A	318 (B) (3)	Cases or movements imported separately	A
240 (B)	Electrical insulating sheets	B	318 (C)	Watch movements	B
ex 241 (C)	Recessed fittings for use with wall tiles	B	318 (G)	Opera, etc., glasses	B
241 (A)	Glass, n.e.i., etc.	A	318 (A)	Pedometers, etc.	B
ex 244 (A) (1)	Lenses, n.e.i. (except lenses for sunglasses)	A	319 (A) (1)	Gramophone records	B
ex 244 (A) (1)	Other lenses	B	319 (A) (2)	Material for making records	A
ex 244 (B)	Bifocal, multifocal and single vision lenses (except for sunglasses)	A	319 (A) (3)	Matrices for making records	B
ex 244 (B)	Other lenses	B	319 (B)	Gramophones, dictating machines	B
244 (C)	Lenses, edged for spectacles	B	319 (C)	Gramophone needles	A
245	Glass apparatus	A	319 (D)	Record changing devices	B
246	Glass scientific apparatus	A	320 (A)	Cinematographs	B
247	Screens, process engravers	A	320 (B)	Cinematographs	B
250 (A)	Bottles, flasks, jars, etc.	B	320 (C) (1)	Unexposed film	Adm.*†
250 (B)	Cut glass articles	B	ex 320 (C) (2)	Cinematograph films, etc., for general exhibition purposes	N.Q.R.
ex 250 (C)	Toughened glass insulators	Adm.	320 (C) (2) (b) (1)	Films for children	Adm.*
ex 250 (C) (2)	Glassware, n.e.i.	B	ex 320 (C) (2) (b) (2)	Other cinematograph films	A
250 (D)	Laboratory glassware, n.e.i.	B	320 (D)	Cinematograph projection lenses	N.Q.R.
250 (E)	Heat resisting glassware	B	321 (A) (2)	Gold spectacles	B
250 (F)	Glass dishes, tumblers, bowls, etc.	B	321 (A) (3)	Other spectacles	B
250 (G)	Vacuum flasks, etc.	A	ex 321	Spectacles and magnifying glasses	B
250 (H) (1)	Thermometers-metal-cased or sealed	B	322	Spectacle cases	B
250 (H) (2)	Thermometers-other	A	323	Hides and skins	A
254 (B)	Dextrine	A	324	Leather	A
ex 255 (C) (2)	Powdered gelatine	A	325	Leather manufactures	B
ex 255 (C) (2)	Other gelatine	B	326	Leather, etc., helling	A
256	Printing roller compositions	A	329	Boots and shoes, n.e.i.	B
269 (A)	Sheep cattle and horse washes; weed, shrub and tree killers, n.e.i.	B	330	Gum and wadding boots	B
269 (B)	Insecticides and disinfectants, n.e.i.	B	331 (B) (1)	Elastic under 2 in. in width	A
269 (C)	Preparations being formaldehyde or containing formaldehyde	B	331 (B) (2)	Elastic between 2 in. and 6 in. in width	A
269 (D)	Neotline and rotenone spraying preparations, etc.	A	ex 331 (B)	Other elastic, rubber sheets and thread	A
269 (E)	Insecticides, viz.: mosquito spirals or coils	B	ex 332 (B)	Printers' blankets	A
270	Fly papers	B	332 (D)	Rubber manufactures wholly or in part rubber substitute	B
271 (A)	Ammonium chloride, Ammonium acetate, ammonium carbonate, etc.	A	332 (F)	Rubber gloves	B
271 (B)	Sulphate of ammonia	Adm.	ex 333 (A)	Other rubber tyres and tubes, pneumatic	Adm.
272	Voltoids of sal-ammoniac	B	333 (B)	Rubber tyres and tubes, other than pneumatic	A
273	Carbide of calcium	A	ex 334 (D)	Condenser tissue paper	A
274 (A)	Bromine salt	A	334 (M)	Abrasive paper	A
274 (B)	Hydrosulphites	A	334 (N)	Stencil and carbon paper	A
275 (A) (1)	Sulphur, n.e.i.	Adm.	334 (P)	Paper and boards for photographic purposes	A
275	Sulphur, as defined	Adm.	334 (V)	Playing cards	B
276	Salt cake	B	ex 334 (X)	Ungummed cork-tipped bobbins and ungummed cigarette paper bobbins for machine made cigarettes	Adm.
277	Carbonic acid gas	B	ex 334 (X)	Cigarette papers, etc., other	B
278 (A)	Bicarbonate of soda; soda silicate, etc.	B	334 (Y)	Paper for cigarette papers	A
278 (B)	Caustic soda	B	ex 338 (A)	Price lists, catalogues, circulars, etc.	B
278 (C)	Sulphur chloride, carbon tetrachloride	A	338 (B)	Printed matter for public institutions	B
278 (D)	Chemicals for use in fire extinguishers	A	338 (C)	Posters, display signs, etc.	B
279 (A)	Nitric acid	A	338 (D)	Trade catalogues and price lists	Exempt
279 (B)	Tartaric acid	B	338 (E)	Posters advertising films	B
279 (C)	Argol	A	338 (F)	Trade catalogues and price lists	Exempt
280 (A)	Quillaya bark	A	ex 339	Books and printed matter imported by and for use by universities, public libraries, colleges, schools and other approved institutions	Exempt
			ex 339	Books and printed matter, n.e.i.	N.Q.R.
			340 (A)	Stationery	B

Tariff Item	Category Item	Category
ex 340 (B)	Account, betting, cheque, etc., books	B
ex 340 (C)	Condenser tissue paper	A
ex 340 (D)	Roll charts for use in recording instruments	A
ex 346	Matrices for stereotyping purposes	B
ex 346	Fountain pens other than ball point	A
ex 346	Lettering and drawing pens	A
ex 346	Drawing pencils the f.o.b. value of which exceeds 28s. 6d. sterling per gross	A
ex 346	Other pens and pencils	B
348	Slates and slate pencils	B
350	Balls for cycle bearings	Adm.*†
351 (A)	Cycle and motor cycle parts, n.e.i.	A
351 (B) (1)	Brake, etc., linings	A
351 (B) (2)	Speedometers	A
351 (C)	Cyclometers	B
351 (D) (1)	Pneumatic tyre valves, rubber sleeve type	A
351 (D) (2)	Pneumatic tyre valves, other	Adm.*†
352	Cycle, motor cycle parts, n.e.i.	B
353	Bicycles and similar vehicles, n.e.i., and frames thereof	B
354 (A)	Sidecars	B
354 (B)	Motor cycles	A
355	Children's bicycles, etc.	B
ex 360 (C)	Railway and tramway vehicles	Adm.
361	Musical instruments, parts of, and accessories	B
ex 369 (B)	Goods of synthetic resin not under any other item	B
ex 369 (C)	Polystyrene injection moulding powder	Adm.*
ex 369 (D)	Rigid polyvinyl sheeting	A
ex 369 (D)	Polyester fibreglass corrugated translucent sheet	A
369 (E)	Cellulose acetate, etc., not processed	A
369 (F)	Cellulose acetate, processed, etc.	B
380	Brooms, whisks, mops, vacuum cleaners	A
381 (C)	Brushes for schools, artists, etc.	A
ex 381 (D) (4)	Brushes with metal bristles for use with power driven machines	A
ex 381 (D)	Brushes, n.e.i.	B
ex 382	Professional cameras	A
ex 382	Other cameras and accessories	B
383	Photographic negatives	B
384 (A) (1)	Certain photographic and X-ray dry plates, etc.	A
384 (A) (2)	Photographic and sensitized films, n.e.i.	B
384 (A) (3)	Photographic sensitized papers, etc.	B
384 (A) (4)	Lantern slides, etc.	B
384 (A) (5)	Sensitized papers used in blueprints, etc.	B
384 (B)	Photographic materials, albumen, autotype, etc.	B
386	Copying apparatus for duplicating, etc.	A
390 (A) (1)	Hope and cordage (not including twine)	B
390 (A) (2)	Nylon monofilament	A
392 (A) (1)	Mercerized cotton yarn	A
392 (A) (5)	Cotton yarn, n.e.i.	A
392 (E)	Jute yarn	Adm.*
392 (G)	Artificial silk yarn	Adm.
ex 392	Other yarns	A
393	Crochet, knitting, embroidery, cottons, etc.	A
407	Ophthalmic instruments and appliances, etc.	A
413	Smokers' requisites	B
416	Scientific instruments, etc., for universities, etc., metal furniture for public hospitals	N. Q. R.
417	Machinery for universities, etc., for student instruction	N. Q. R.
418	Scientific instruments as specified	Adm.*
ex 419 (A)	Artificial limbs	N. Q. R.
419 (E)	X-ray apparatus	Adm.
ex 419	Other surgical and dental and veterinary instruments, appliances and materials	A
420	Surgical appliances, n.e.i.	A
429	Tanning materials	A
441	Caseln sheets, rods and tubes	A
448	Industrial diamonds	Adm.
ex unspec.	Abrasives	Adm.*†
ex unspec.	Other unspecified items	Adm.

95. 25. 4. 55.

France — Modification du tarif douanier

Le «Journal Officiel de la République Française» du 1^{er} avril 1955 a publié le décret du 31 mars dernier qui a eu entre autres pour effet de:

- 1° subordonner au prélèvement d'un droit nouveau de 4% ad valorem en tarif minimum l'éméri à l'état broyé ou pulvérisé à l'entrée en France alors qu'il y était admis en exemption de droit de douane auparavant. L'exemption dont bénéficie l'éméri en roche est maintenue, en revanche;
- 2° rétablir le droit de douane d'importation de 40% afférent aux «monoalcools, acyliques saturés et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés: alcools amyliques et isoamyliques: purs», repris sous la rubrique N° ex 482 A du tarif douanier français et dont l'application était suspendue auparavant.

Continueront à bénéficier du régime antérieur plus favorable les mariellandises ci-dessus que l'on justifiera avoir été expédiées directement à destination du territoire d'importation avant le 1^{er} avril 1955 et qui seront déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt.

95. 25. 4. 55.

Aufnahme des Postüberweisungsdienstes mit Japan

(PTT) Am 1. Mai 1955 wird der Postüberweisungsdienst mit Japan aufgenommen. Die Überweisungen sind in Schweizer Franken auszustellen und können in unbeschränkter Betragshöhe getätigt werden. Telegraphische Überweisungen sowie solche mit Gutschriftanzeige sind ebenfalls zulässig.

95. 25. 4. 55.

Service des virements postaux avec le Japon

(PTT) Le service des virements postaux avec le Japon sera introduit le 1^{er} mai 1955. Les virements, admis pour un montant illimité, doivent être établis en francs suisses. Les virements télégraphiques et les virements avec avis d'inscription au crédit du compte du bénéficiaire sont aussi admis.

95. 25. 4. 55.

Servizio delle girate postali con il Giappone

(PTT) Il 1^o maggio 1955 sarà introdotto il servizio delle girate postali col Giappone. Gli ordini di girata devono essere emessi in franchi svizzeri e sono ammessi per qualsiasi importo. Le girate telegrafiche nonché gli avvisi di accredito sono pure ammessi.

95. 25. 4. 55.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne



Contre
la faiblesse générale
le vieillissement prématuré
l'épuisement nerveux
la lassitude
la fatigue

PHARMACIE DE L'ETOILE 1, Rue Neuve Lausanne **la boîte 6.75**

Motorwagenfabrik Berna AG., Olten

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf Dienstag, den 10. Mai 1955, vormittags 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude in Olten.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1954 sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Déchargeerteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1954 sind vom 20. April 1955 an im Verwaltungsgebäude in Olten zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Eintrittskarten können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz unter Angabe der Nummern bis zum 9. Mai 1955 bei der Direktion der Gesellschaft bezogen werden.

Die Herren Aktionäre können sich durch schriftliche Vollmacht von anderen Aktionären vertreten lassen.

Olten, den 25. April 1955.

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 6. Mai 1955, 15.15 Uhr, im Hotel «Krone» in Solothurn

Tagesordnung:

1. Abnahme des Jahresberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz pro 1954.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in die Kontrollstelle.

Die Rechnungen und der Revisorenbericht werden vom 26. April 1955 an im Bureau unserer Gesellschaft in Solothurn zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz bis Donnerstag, den 5. Mai 1955, bei der Direktion der Gesellschaft in Solothurn sowie den nachstehend verzeichneten Banken erhoben werden:

Solothurner Kantonalbank,
Solothurner Handelsbank,
Schweiz. Volksbank, Solothurn,
Kantonalbank von Bern.

Solothurn, den 19. April 1955.

GESELLSCHAFT DES AARE- UND EMMENKANALS

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. O. Däbi

KERAG Richterswil

Einladung zur 40. ordentlichen Generalversammlung

für das Geschäftsjahr 1953/54, Donnerstag, den 28. April 1955, 17.30 Uhr, im Restaurant «Freihof», Richterswil.

Traktanden:

1. Protokoll, Geschäftsbericht, Bericht der Kontrollstelle, Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Verschiedenes.

Richterswil, den 12. April 1955.

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière les Nouvelles Fougères à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 7 mai 1955, à 10 heures 30, dans les bureaux de MM. P. et J. L'Huillier, rue Peltot 5, à Genève.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport du contrôleur des comptes.
- 3^o Délibération et votation sur les conclusions de ces rapports.

Le bilan, le compte de profits et pertes, les rapports du conseil d'administration et du contrôleur des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires chez MM. L'Huillier, où ils peuvent en prendre connaissance.

A louer au Pied du Jura vaudois
350 m² beaux locaux

dans commune favorisant la réalisation d'initiatives industrielles

(industries nouvelles ou décentralisations). Main-d'œuvre qualifiée abondante (Petite mécanique). Loyer très modéré.

Ecrire sous chiffre OFA 10156 L. à Orell Füssli-
Annonces, Lausanne.



Die ganze Welt in einer Schublade!

Der Geschäftsführer dieser Import-Export-Firma hat seine Kunden auf der ganzen Welt, von Kapstadt bis nach Spitzbergen und oft sind wichtige Entschlüsse über Wareneinkäufe in Übersee von einer Stunde zur ändern zu fassen. Ohne klare Übersicht über den Geschäftsgang wäre dies unmöglich. Eine gut ausgebaute Hänge-Registratur jedoch lässt diesen Kaufmann sein ganzes Geschäft jederzeit überblicken. Auf kleinstem Raum, staubgeschützt und übersichtlich geordnet, hat er alle Dossiers versorgt: in einer einzigen Schublade eines ERGA-Stahlpultes! Und wie sie läuft, diese Schublade — auf kräftigen Laufschienen mit Kugellagern, spielend leicht und dies nach vielen Jahren strengem Gebrauch.

ERGA

Stahlmöbel

GAUGER & CO. A.G. ZÜRICH

Mustermesse Basel

Halle XI, Stand 4238, Förrer Söhne A.G., Zürich.
Halle XI, Stand 4178, Papyrus A.G., Basel.
Halle XI, Stand 4194, Rüegg-Naegeli & Co. A.G., Zürich.

Parquet & Holzbau AG., Bern

Dividendenzahlung pro 1954

Gestützt auf den Beschluss der Generalversammlung unserer Aktionäre vom 21. April 1955 gelangen zur Einlösung:

Coupons Nrn. 13 und 14 unserer Aktien, mit je brutto Fr. 7.50
abzüglich je 30 % eidg. Steuern Fr. 2.25
netto auszahlab mit je Fr. 5.25

Die Einlösung erfolgt ab 25. April 1955 durch:

Spar- und Leihkasse in Bern, Bern
Schweiz, Bankgesellschaft, Bern
Schweiz, Kreditanstalt, Bern
Kantonalbank von Bern, Bern
Bank in Langenthal, Langenthal
unser Büro: Sulgenbachstrasse 12, Bern

Bern, den 21. April 1955.

Der Verwaltungsrat.

Vohland & Bär AG., Riehen-Basel

Einladung zur 49. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
am Montag, den 9. Mai 1955, 11.45 Uhr, im Hotel Rheinfelderhof, Hammerstrasse 63, in Basel

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Berichtes und der Rechnung pro 1954. Bericht der Kontrollstelle und Entlastung der Verwaltung und der Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Revisoren und des Suppleanten.

Geschäftsbericht, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust sowie Revisorenbericht liegen vom 28. April 1955 an zur Einsicht der tit. Aktionäre im Bureau der Gesellschaft, Lörracherstrasse 110, auf.

Gemäss § 8 haben diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, ihre Aktien mindestens 2 Tage vor der Generalversammlung, also bis 6. Mai 1955, bei der Gesellschaftskasse in Riehen zu deponieren; sie erhalten dafür eine Zutrittskarte.

Riehen-Basel, den 22. April 1955.

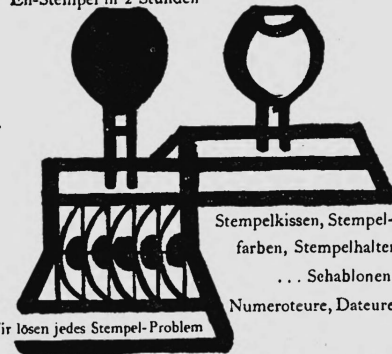
Der Verwaltungsrat.

Alle Stempel...

bis 10 Uhr bestellt,

abends geliefert

Eil-Stempel in 2 Stunden



Stempelkissen, Stempel-
farben, Stempelhalter
... Schablonen,
Numeroteure, Dateure

Wir lösen jedes Stempel-Problem

SPECKERT + KLEIN

Löwenstrasse 58 Zürich 1

Telephon 25 00 50



PATENTE

KIRCHHOFFER,
RYPPEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 68



Als Spezialität unserer Papier-
warenfabrik empfehlen wir

PAPIERROLLEN

für Additionsmaschinen
Buchhaltungsmaschinen
Registrierkassen
etc.



Wagner & Cie Zürich 1
Löwenstrasse 27/29

Lieferung nur durch Wiederverkäufer!

Insrieren Sie im SHAB.!

HAUSMANN AG.

Schweizerisches Medizin- und Sanitätsgeschäft
ST. GALLEN

Einladung zur 56. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 12. Mai 1955, 17.30 Uhr, im Hotel «Hecht» in St. Gallen.

Traktanden:

1. Rechnung und Geschäftsbericht pro 1954.
2. Bericht und Anträge der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die gestellten Anträge.
4. Decharge-Erteilung.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle pro 1955.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Jahresbericht, der Bericht der Kontrollstelle können von den Herren Aktionären vom 28. April bis 11. Mai 1955 im Sitzungszimmer in St. Gallen, Marktstrasse 11, eingesehen werden. An der gleichen Stelle können bis zum 11. Mai 1955 gegen Ausweis über den Aktienbesitz die Stimmkarten für die Generalversammlung bezogen werden. An der Versammlung selbst können keine Stimmkarten ausgeteilt werden.

St. Gallen, den 21. April 1955.

Der Verwaltungsrat.

Seifenfabrik Hochdorf AG. Hochdorf

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
Freitag, 6. Mai 1955, 17.30 Uhr, am Sitz der Gesellschaft

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1954, Bericht der Kontrollstelle, Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Verschiedenes.

Der Jahresbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz sowie der Revisorenbericht liegen zur Einsichtnahme der Aktionäre vom 26. April 1955 an bei unserer Geschäftskasse auf.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wünschen, können Zutrittskarten gegen Hinterlage ihrer Aktien oder gegen als hinreichend betrachteten Ausweis über deren Besitz, bis spätestens den 4. Mai 1955, bei der Gesellschaft beziehen. An der Generalversammlung selbst werden keine Karten mehr ausgegeben.

Hochdorf, den 22. April 1955.

Der Verwaltungsrat.

Landolt

Waren-Umsatz-Steuer-

Kontrollbuch

mit auswechselbaren Blättern Fr.

Nr. 168288 mit Kolonne «Empfänger» 22.50

Nr. 141871 ohne Kol. «Empfänger» 22.50

in SKB-Losblätterbuch zu 100 Bl.

Nr. 2915 a, Querfolio 38/29 cm . . . 61.70

festgebunden, 21/29 cm

Nr. 166270 mit Kolonne «Empfänger»

12 Blatt 3.—, 24 Blatt 4.70, 48 Blatt 9.—

100 Blatt Fr. 19.—

Je 1 Musterblatt mit Beispiel und Erklärung

Fr. 2.—

Ansichtssendung und Preisliste
auf Wunsch



Zürich, Bahnhofstr. 65, Tel. 23 97 57

Zu verkaufen

grössere Parzelle Industrieland

Areal Auhafen Birsfelden (Basel-
Land). - Geleiseanschlussmöglichkeit.

Selbstkäufer erhalten Auskunft unter
Chiffre R 6060 Q an Publicitas A.G.,
Basel.

Aktien-Paket

eines guteingeführten Landespr-
dukten- und Düngermittel-Handels-
und Fabrikationsunternehmens zu
verkaufen.

Nötiges Kapital Fr. 200 000.—.

Offerten unter Chiffre Y 50815 G an
Publicitas St. Gallen.